

**DE**

**Anleitung für Montage und Betrieb**

Funkfingerleser FFL 25 - 1 BiSecur

**EN**

**Fitting and Operating Instructions**

Radio Finger-Scan FFL 25 - 1 BiSecur

**FR**

**Instructions de montage et d'utilisation**

Lecteur digital sans fil FFL 25 - 1 BiSecur

**IT**

**Istruzioni per il montaggio e l'uso**

Letto di impronte digitali radio FFL 25 - 1 BiSecur

<b>DEUTSCH</b> .....	<b>3</b>
<b>ENGLISH</b> .....	<b>28</b>
<b>FRANÇAIS</b> .....	<b>53</b>
<b>ITALIANO</b> .....	<b>78</b>

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Zu dieser Anleitung</b> .....	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>4</b>
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
2.2	Sicherheitshinweise zum Betrieb.....	4
<b>3</b>	<b>Lieferumfang</b> .....	<b>6</b>
<b>4</b>	<b>Produktbeschreibung</b> .....	<b>6</b>
<b>5</b>	<b>Montage</b> .....	<b>6</b>
<b>6</b>	<b>Inbetriebnahme</b> .....	<b>8</b>
6.1	Batterien einlegen .....	8
<b>7</b>	<b>Betrieb</b> .....	<b>9</b>
<b>8</b>	<b>Programmierung</b> .....	<b>9</b>
8.1	Lernen der Masterfinger .....	10
8.2	Lernen der Benutzerfinger (B1 - B25).....	13
<b>9</b>	<b>Normalbetrieb</b> .....	<b>15</b>
9.1	Funkcode durch einen Fingerabdruck senden .....	15
9.2	Erneutes senden.....	15
9.3	Sperren nach mehreren Fehlversuchen.....	15
<b>10</b>	<b>Lernen und Vererben / Senden eines Funkcodes</b> .....	<b>16</b>
10.1	Lernen eines Funkcodes.....	16
10.2	Vererben / Senden eines Funkcodes.....	18
<b>11</b>	<b>Löschen der Benutzerfinger</b> .....	<b>20</b>
<b>12</b>	<b>Geräte-Reset / Festcode 868 MHz einstellen</b> .....	<b>22</b>
12.1	Festcode 868 MHz einstellen .....	23
<b>13</b>	<b>LED-Anzeigen / Bedienelemente</b> .....	<b>23</b>
13.1	LED-Anzeige .....	23
13.2	Bedienelemente .....	25
<b>14</b>	<b>Reinigung</b> .....	<b>25</b>
<b>15</b>	<b>Entsorgung</b> .....	<b>25</b>
<b>16</b>	<b>Liste der Speicherplätze</b> .....	<b>26</b>
<b>17</b>	<b>Technische Daten</b> .....	<b>26</b>
<b>18</b>	<b>EU-Konformitätserklärung</b> .....	<b>27</b>

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
wir freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus unserem Hause entschieden haben.

## 1 Zu dieser Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig und vollständig durch, sie enthält wichtige Informationen zum Produkt. Beachten Sie die Hinweise und befolgen Sie insbesondere die Sicherheits- und Warnhinweise.

Weitere Informationen zur Handhabung des Funkfingerlesers finden Sie im Internet unter **www.hoermann.com**

Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf und stellen Sie sicher, dass sie jederzeit verfügbar und vom Benutzer des Produkts einsehbar ist.

## 2 Sicherheitshinweise

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Funkfingerleser FFL 25-1 BiSecur ist ein unidirektionaler Sender für Antriebe und deren Zubehör. Er kann mit dem BiSecur-Funk sowie mit dem Festcode 868 MHz betrieben werden. Das Senden eines Funkcodes ist durch die Erkennung eines oder mehrerer vorher gelernter Fingerabdrücke möglich.

Andere Anwendungsarten sind unzulässig. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

### 2.2 Sicherheitshinweise zum Betrieb

#### **WARNUNG**

##### **Verletzungsgefahr bei Torbewegung**

Wird der Funkfingerleser bedient, können Personen durch die Torbewegung verletzt werden.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass Funkfingerleser nicht in Kinderhände gelangen und nur von Personen benutzt werden, die in die Funktionsweise der ferngesteuerten Toranlage eingewiesen sind!
- ▶ Sie müssen den Funkfingerleser generell mit Sichtkontakt zum Tor bedienen, wenn dieses nur über eine Sicherheitseinrichtung verfügt!
- ▶ Durchfahren bzw. durchgehen Sie Toröffnungen von ferngesteuerten Toranlagen erst, wenn das Tor in der Endlage Tor-Auf steht!
- ▶ Bleiben Sie niemals im Bewegungsbereich des Tores stehen.



 **WARNUNG**
**Explosionsgefahr durch falschen Batterietyp**

- ▶ Siehe Warnhinweis Kapitel 6.1

 **VORSICHT**
**Verletzungsgefahr durch unbeabsichtigte Torfahrt**

- ▶ Siehe Warnhinweis Kapitel 10

**ACHTUNG****Beeinträchtigung der Funktion durch Umwelteinflüsse**

Bei Nichtbeachtung kann die Funktion beeinträchtigt werden!

Schützen Sie den Funkfingerleser vor folgenden Einflüssen:

- direkter Sonneneinstrahlung  
(zul. Umgebungstemperatur: -20 °C bis +50 °C)
- Feuchtigkeit
- Staubbelastung

**ACHTUNG****Beschädigung durch spitze und metallene Gegenstände**

Beschädigungen der Oberfläche des Fingersensors kann zu Funktionsstörungen führen.

- ▶ Ziehen Sie nicht mit spitzen oder metallenen Gegenständen, z.B. Fingerringen, über den Fingersensor

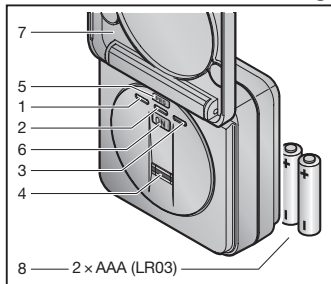
**HINWEISE:**

- Ist kein separater Zugang zur Garage vorhanden, führen Sie jede Änderung oder Erweiterung von Funksystemen innerhalb der Garage durch.
- Führen Sie nach dem Programmieren oder Erweitern des Funksystems eine Funktionsprüfung durch.
- Verwenden Sie für die Inbetriebnahme oder die Erweiterung des Funksystems ausschließlich Originalteile.
- Die örtlichen Gegebenheiten können Einfluss auf die Reichweite des Funksystems haben.
- GSM 900-Handys können bei gleichzeitiger Benutzung die Reichweite beeinflussen.

### 3 Lieferumfang

- Funkfingerleser FFL 25-1 BiSecur
- 2 × 1,5 V Batterie, Typ: AAA (LR03), Alkali-Mangan
- Befestigungsmaterial
- Bedienungsanleitung

### 4 Produktbeschreibung

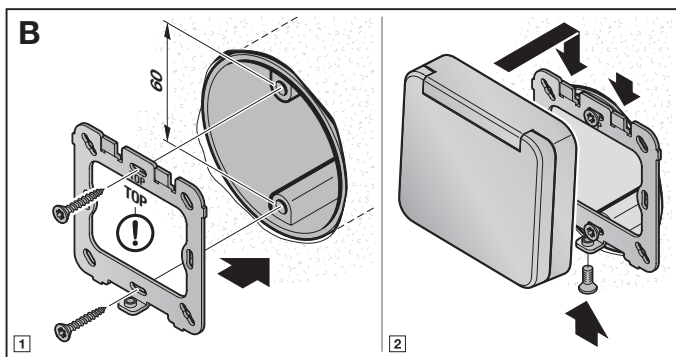
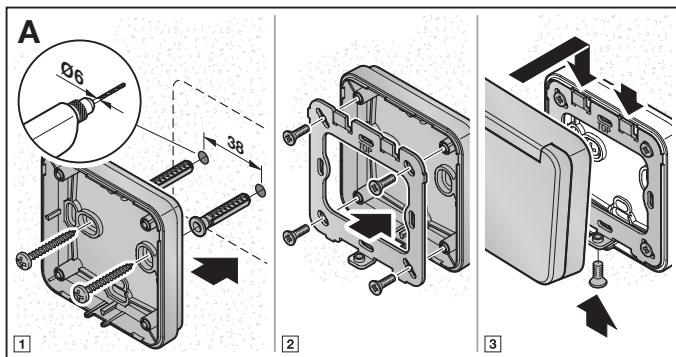


- 1 LED grün
- 2 LED blau
- 3 LED rot
- 4 Fingersensor (Sensor)
- 5 **PRG**-Taste
- 6 **ON**-Taste
- 7 Deckel
- 8 Batterien

### 5 Montage

#### HINWEIS:

Prüfen Sie vor der Montage des Funkfingerlesers, ob mit dem gewählten Montageort die Empfänger von dem Funksignal angesprochen werden. Direkte Montage auf Metall beeinträchtigt die Reichweite. Montieren Sie in diesem Fall mit einem Abstand von 2–3 cm.

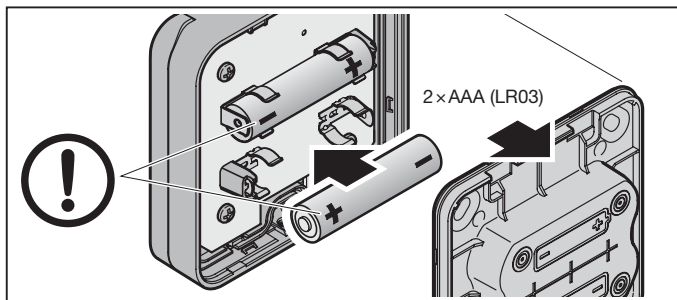


## 6 Inbetriebnahme

Nach dem Einsetzen der Batterien ist der Funkfingerleser sofort betriebsbereit.

### 6.1 Batterien einlegen

2 × 1,5 V Batterie, Typ: AAA (LR03), Alkali-Mangan



### **WARNUNG**

#### **Explosionsgefahr durch falschen Batterietyp**

Wenn die Batterien durch einen falschen Batterietyp ersetzt werden, dann besteht die Gefahr einer Explosion.

- ▶ Verwenden Sie nur den empfohlenen Batterietyp.

### **ACHTUNG**

#### **Zerstörung des Funkfingerlesers durch auslaufende Batterien**

Batterien können auslaufen und den Funkfingerleser zerstören.

- ▶ Entfernen Sie die Batterien aus dem Funkfingerleser, wenn dieser längere Zeit nicht benutzt wird.

## 7 Betrieb

Der Funkfingerleser verfügt über zwei Speicherplätze, denen je ein Funkcode zugeordnet ist. Vor dem Lernen eines Fingerabdrucks kann der Speicherplatz frei gewählt werden. Der gelernte Fingerabdruck sendet dann den entsprechenden Funkcode aus.

- Die grüne LED blinkt schnell.
- Der dem Fingerabdruck zugeordnete Funkcode wird gesendet.

Um das Gerät zu aktivieren, öffnen Sie den Deckel oder drücken Sie die **ON**-Taste.

### HINWEIS:

Sind die Batterien fast leer, blinkt die rote LED 2 x

- a. nachdem das Gerät aktiviert wurde.
  - ▶ Die Batterien **sollten** in Kürze ersetzt werden.
- b. und es erfolgt kein Senden des Funkcodes.
  - ▶ Die Batterien **müssen** umgehend ersetzt werden.

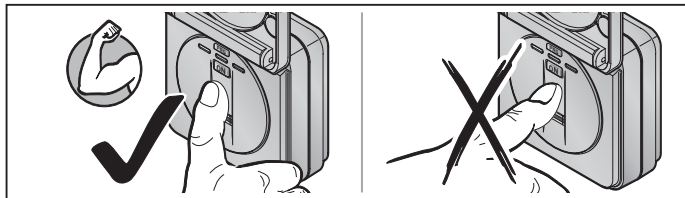
## 8 Programmierung

Der Funkfingerleser verfügt über zwei Speicherplätze, denen je ein Funkcode zugeordnet ist. Vor dem Lernen eines Fingerabdrucks kann der Speicherplatz frei gewählt werden.

Zum ordnungsgemäßen Lernen eines Fingerabdrucks muss derselbe Finger 1–10 x erfolgreich über den Fingersensor gezogen werden.

### HINWEIS:

Für das Lernen eines Fingers muss dieser mit der richtigen Fingerhaltung und mit erhöhtem Anpressdruck über den Sensor gezogen werden.

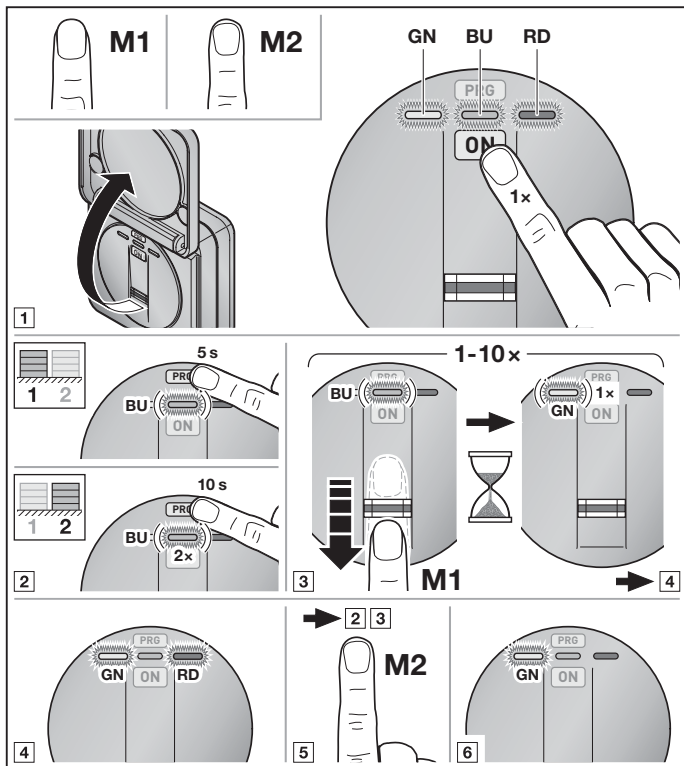


Die ersten beiden gelernten Fingerabdrücke gelten als Masterfinger. Nur mit Ihnen können weitere Fingerabdrücke (Benutzerfinger) gelernt werden.

### HINWEIS:

Erst wenn beide Masterfinger gelernt sind, sendet der Funkfingerleser nach der Erkennung den entsprechenden Funkcode.

## 8.1 Lernen der Masterfinger

**HINWEIS:**

Wenn während des Lernvorgangs eine Zeit von länger als 15 Sekunden vergeht, schaltet sich der Funkfingerleser ab und der Vorgang muss wiederholt werden.

### 8.1.1 Erster Masterfinger (M1)

1. Öffnen Sie den Deckel oder drücken Sie die **ON**-Taste, um das Gerät zu aktivieren.  
Alle LEDs leuchten konstant und zeigen den Auslieferungszustand an.
2. Drücken Sie die **PRG**-Taste für mindestens
  - a. 5 Sekunden (Auswahl *erster* Funkcode-Platz). Die rote und die grüne LED erlöschen, die blaue LED blinkt langsam für die Dauer des Lernens.
  - b. 10 Sekunden (Auswahl *zweiter* Funkcode-Platz). Die rote und die grüne LED erlöschen, die blaue LED blinkt 2 × langsam für die Dauer des Lernens.
3. Ziehen Sie den ersten Masterfinger über den Sensor.  
Die grüne LED blinkt 1 × lang als positive Quittung.
4. Wiederholen Sie Schritt 3 bis zu 9 × mit positiver Quittung.  
Wenn die grüne LED 1 × lang blinkt und die blaue LED erlischt,  
**ist der erste Masterfinger gespeichert.**
5. Anschließend leuchten die rote und die grüne LED konstant und signalisieren, dass der zweite Masterfinger gelernt werden muss.

Wenn bei den Schritten 3–4 die rote LED 3 × kurz als negative Quittung blinkt, den Schritt wiederholen, bis die positive Quittung erfolgt.

Wenn 10 × hintereinander eine negative Quittung erfolgt, bricht das Gerät den Lernvorgang ab. Wiederholen Sie die Schritte 2–4 mit einem anderen Finger.

#### HINWEIS:

Um die Betriebssicherheit zu gewährleisten wird empfohlen, den zweiten Masterfinger von einer anderen Person zu lernen. Sollen beide Masterfinger von derselben Person gelernt werden, wird empfohlen von jeder Hand einen Fingerabdruck zu lernen.

## 8.1.2 Zweiter Masterfinger (M2)

1. Öffnen Sie den Deckel oder drücken Sie die **ON**-Taste, um das Gerät zu aktivieren.  
Die rote und die grüne LED leuchten konstant.
2. Drücken Sie die **PRG**-Taste für mindestens
  - a. 5 Sekunden (Auswahl *erster* Funkcode-Platz). Die rote und die grüne LED erlöschen, die blaue LED blinkt langsam für die Dauer des Lernens.
  - b. 10 Sekunden (Auswahl *zweiter* Funkcode-Platz). Die rote und die grüne LED erlöschen, die blaue LED blinkt 2 × langsam für die Dauer des Lernens.
3. Ziehen Sie den zweiten Masterfinger über den Sensor.  
Die grüne LED blinkt 1 × lang als positive Quittung.
4. Wiederholen Sie Schritt 3 bis zu 9 × mit positiver Quittung.  
Wenn die blaue LED erlischt und die grüne LED konstant leuchtet,  
**ist der zweite Masterfinger gespeichert.**

Das Lernen der Masterfinger ist abgeschlossen und der Funkfingerleser befindet sich im Normalbetrieb.

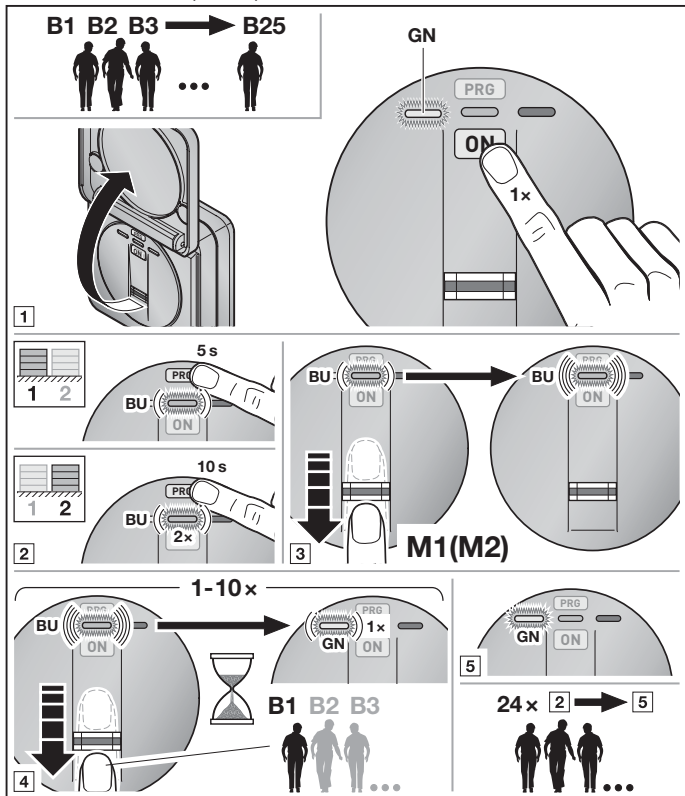
Wenn bei den Schritten 3–4 die rote LED 3 × kurz als negative Quittung blinkt, den Schritt wiederholen, bis die positive Quittung erfolgt.

Wenn 10 × hintereinander eine negative Quittung erfolgt, bricht das Gerät den Lernvorgang ab. Wiederholen Sie die Schritte 2–4 mit einem anderen Finger.



## 8.2 Lernen der Benutzerfinger (B1 - B25)

Es können max. 25 unterschiedliche Benutzerfinger gelernt werden. Wird ein weiterer Benutzerfinger gelernt, wird der Erste ohne Vorwarnung überschrieben. Wird ein bereits gelernter Benutzerfinger erneut gelernt, gibt es keine Warnung oder Fehlermeldung. Der Fingerabdruck wird als vorhanden erkannt und beansprucht auch keinen zweiten Speicherplatz.



## TIMEOUT:

Wenn während des Lernvorgangs eine Zeit von länger als 15 Sekunden vergeht, schaltet sich der Funkfingerleser ab und der Vorgang muss wiederholt werden.

### 8.2.1 Erster Benutzerfinger (B1)

1. Öffnen Sie den Deckel oder drücken Sie die **ON**-Taste, um das Gerät zu aktivieren.  
Die grüne LED leuchtet konstant.
2. Drücken Sie die **PRG**-Taste für mindestens
  - a. 5 Sekunden (Auswahl *erster* Funkcode-Platz). Die blaue LED blinkt langsam, ein Masterfinger wird erwartet.
  - b. 10 Sekunden (Auswahl *zweiter* Funkcode-Platz). Die blaue LED blinkt 2 × langsam, ein Masterfinger wird erwartet.
3. Ziehen Sie einen Masterfinger über den Sensor.  
Die grüne LED blinkt 1 × lang als positive Quittung.  
Die blaue LED blinkt schnell für die Dauer des Lernens.  
Ein Benutzerfinger wird erwartet.
4. Ziehen Sie einen Benutzerfinger über den Sensor.  
Die grüne LED blinkt 1 × lang als positive Quittung.
5. Wiederholen Sie Schritt 4 bis zu 9 × mit positiver Quittung.  
Wenn die grüne LED 1 × lang blinkt und die blaue LED erlischt,  
**ist der erste Benutzerfinger gespeichert.**

Der Funkfingerleser befindet sich im Normalbetrieb.

Wenn bei den Schritten 3–5 die rote LED 3 × kurz als negative Quittung blinkt, den Schritt wiederholen, bis die positive Quittung erfolgt.

Wenn 10 × hintereinander eine negative Quittung erfolgt, bricht das Gerät den Lernvorgang ab. Wiederholen Sie die Schritte 2–4 mit einem anderen Finger.

### Um weitere Benutzerfinger (B2–B25) zu lernen:

- ▶ Wiederholen Sie die Schritte 2–5.

### Um zu einem späteren Zeitpunkt weitere Benutzerfinger (B2–B25) zu lernen:

- ▶ Wiederholen Sie die Schritte 1–5.

## 9 Normalbetrieb

### Hinweise zum Lernverhalten vererbter/kopierter Funkcodes

Wenn Sie den Funkcode zuvor von einem Handsender vererbt / kopiert haben und zum ersten Mal verwenden, dann gehen Sie entsprechend Ihrem Produkt so vor:

### Garagentor-Antrieb Serie 4, Garagen-Rolltor-Antrieb Serie 2, Empfänger ESE BS HCP

- ▶ Ziehen Sie den Finger ein zweites Mal über den Sensor und drücken Sie zusätzlich die ON-Taste so lange, bis die rote und blaue LED abwechselnd blinken und die gewünschte Funktion ausgeführt wird.

Oder

### alle weiteren Produkte

- ▶ Ziehen Sie den Finger innerhalb von 10 Sekunden ein zweites Mal über den Sensor oder drücken Sie zusätzlich 1 x die ON-Taste.

### 9.1 Funkcode durch einen Fingerabdruck senden

1. Öffnen Sie den Deckel oder drücken Sie die **ON**-Taste, um das Gerät zu aktivieren.  
Die grüne LED leuchtet konstant.
2. Ziehen Sie einen gelernten Finger über den Sensor.  
Die grüne LED blinkt schnell. Der zum Fingerabdruck gehörende Funkcode wird gesendet.

### HINWEIS:

Wenn ein nicht gelernter Finger über den Sensor gezogen wird, erlischt die grüne LED und die rote LED blinkt 3 x kurz als negative Quittung.

Anschließend leuchtet die grüne LED wieder konstant.

### 9.2 Erneutes senden

Wenn der Funkcode erfolgreich gesendet wird (siehe Kapitel 9.1), kann innerhalb von 5 Sekunden mit der **ON**-Taste erneut gesendet werden. Während der Sendedauer blinkt die grüne LED schnell.

### 9.3 Sperren nach mehreren Fehlversuchen

Nach zehn aufeinanderfolgenden Fehlversuchen, einen Fingerabdruck zu erkennen, wird der Funkfingerleser für 30 Sekunden gesperrt. Anschließend wechselt der Funkfingerleser in den Normalbetrieb.

Mehrere aufeinanderfolgende Fehlversuche können unter bestimmten Voraussetzungen auftreten:

- Bei Personen mit nassen Händen oder stark beanspruchten oder narbigen Fingern.
- Bei Personen mit stark verschmutzten oder överschmierten Fingern.
- Bei Kindern, deren Fingerabdrücke noch nicht vollständig ausgeprägt sind.
- Bei Personen mit sehr schmalen Fingern oder langen Fingernägeln.

## 10 Lernen und Vererben / Senden eines Funkcodes

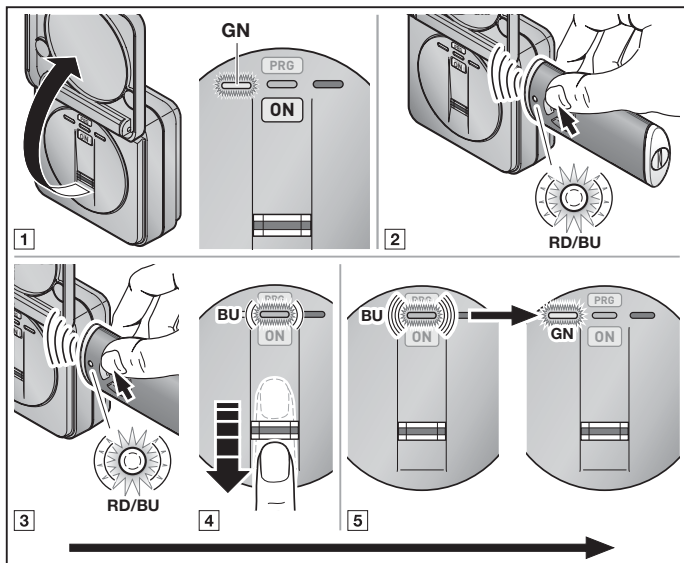
### ⚠ VORSICHT

#### Verletzungsgefahr durch unbeabsichtigte Torfahrt

Während des Lernvorgangs am Funksystem kann es zu unbeabsichtigten Torfahrten kommen.

- ▶ Achten Sie darauf, dass sich beim Lernen des Funksystems keine Personen oder Gegenstände im Bewegungsbereich des Tores befinden.

### 10.1 Lernen eines Funkcodes

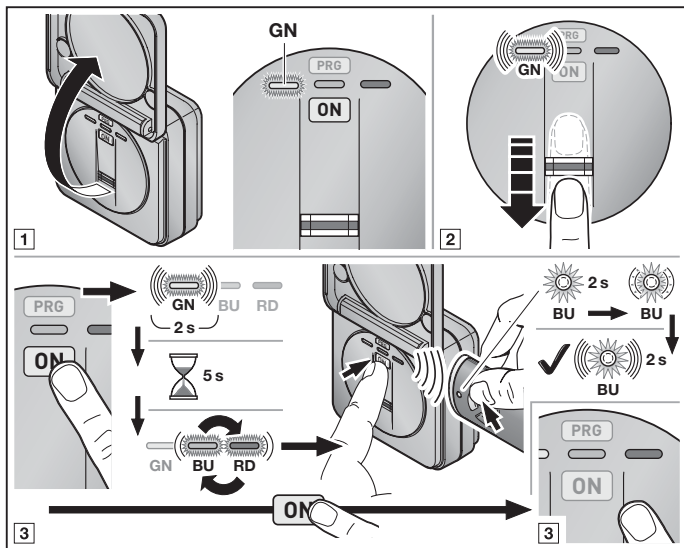


#### HINWEIS:

Wenn während des Lernvorgangs eine Zeit von länger als 15 Sekunden vergeht, schaltet sich der Funkfingerleser ab und der Vorgang muss wiederholt werden.

1. Öffnen Sie den Deckel oder drücken Sie die **ON**-Taste, um das Gerät zu aktivieren.
    - Die grüne LED leuchtet konstant.
  2. Halten Sie den Handsender rechts neben den Funkfingerleser.
  3. Drücken Sie die Handsendertaste, deren Funkcode Sie vererben möchten und halten Sie diese gedrückt.
    - Die LED leuchtet 2 Sekunden blau und erlischt.
    - Nach 5 Sekunden blinkt die LED abwechselnd rot und blau.
    - Der Handsender sendet den Funkcode.
  4. Drücken Sie die **ON**-Taste erneut.
  5. Ziehen Sie einen gelernten Finger über den Sensor, der dem Funkcode für den entsprechenden Speicherplatz zugeordnet ist.
    - Die blaue LED blinkt langsam, ein Funkcode wird erwartet.
    - Wenn der Funkcode erkannt ist, blinkt die blaue LED schnell.
    - Nach 2 Sekunden erlischt die blaue LED.
    - Anschließend leuchtet die grüne LED konstant.
  6. Lassen Sie die Handsendertaste los.  
**Der Funkcode der Handsendertaste ist gelernt.**
- Der Funkfingerleser befindet sich im Normalbetrieb.

## 10.2 Vererben / Senden eines Funkcodes

**HINWEIS:**

Wenn während des Lernvorgangs eine Zeit von länger als 15 Sekunden vergeht, schaltet sich der Funkfingerleser ab und der Vorgang muss wiederholt werden.

- Öffnen Sie den Deckel oder drücken Sie die **ON**-Taste, um das Gerät zu aktivieren.
  - Die grüne LED leuchtet konstant.
- Ziehen Sie einen gelernten Finger über den Sensor.
  - Die grüne LED blinkt schnell.
  - Der zum Fingerabdruck gehörende Funkcode wird gesendet.
- Drücken Sie die **ON**-Taste und halten Sie diese gedrückt.
  - Die grüne LED blinkt 2 Sekunden schnell und erlischt.
  - Nach 5 Sekunden blinken die rote und blaue LED abwechselnd.
  - Der Funkcode wird gesendet.
- Bereiten Sie den Empfänger (z. B. Garagentor-Antrieb) für das Lernen entsprechend seiner Bedienungsanleitung vor.  
Oder

Drücken Sie die Handsendertaste vom Handsender, die den Funkcode lernen soll und halten Sie diese gedrückt.

- Die LED leuchtet 2 Sekunden blau und erlischt.
- Die LED blinkt langsam blau.
- Wenn der Funkcode erkannt ist, blinkt die LED schnell blau.
- Nach 2 Sekunden erlischt die LED.

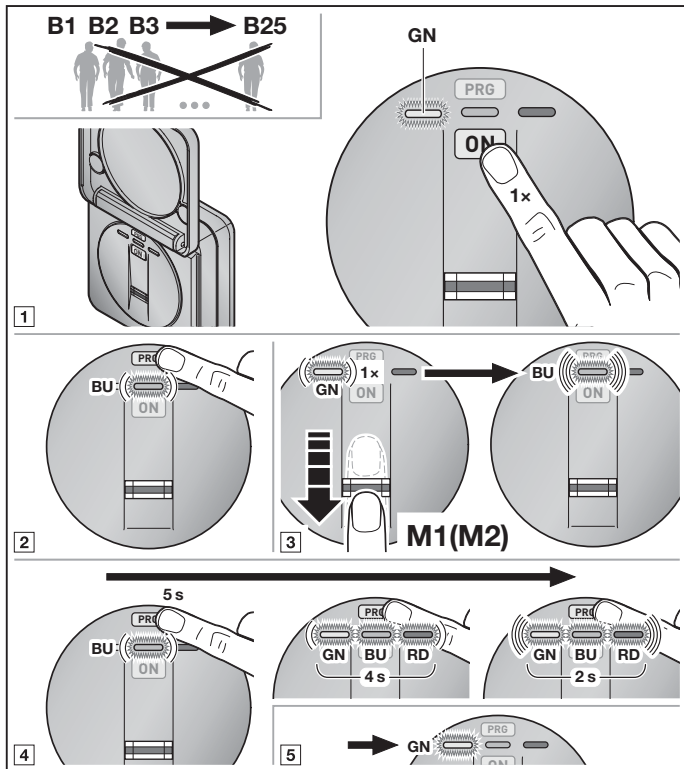
#### **HINWEIS:**

Zum Vererben / Senden haben Sie 15 Sekunden Zeit. Wird innerhalb dieser Zeit der Funkcode nicht erfolgreich vererbt / gesendet, muss der Vorgang wiederholt werden.

**5.** Wenn der Funkcode erkannt ist, lassen Sie die **ON**-Taste los.

Der Funkfingerleser befindet sich im Normalbetrieb.

## 11 Löschen der Benutzerfinger



Es besteht keine Möglichkeit einzelne Fingerabdrücke zu löschen. Beim Löschen der Benutzerfinger bleiben nur die Masterfinger und der Funkcode erhalten.

- Öffnen Sie den Deckel oder drücken Sie die **ON**-Taste, um das Gerät zu aktivieren.
  - Die grüne LED leuchtet konstant.



2. Drücken Sie die **PRG**-Taste und halten Sie diese gedrückt.
  - Die grüne LED erlischt.
  - Die blaue LED blinkt langsam.
  - Lassen Sie die **PRG**-Taste los.
3. Ziehen Sie einen Masterfinger über den Fingersensor.
  - Die grüne LED blinkt 1-mal lang als positive Quittung.
  - Die blaue LED blinkt schnell.
4. Drücken Sie die **PRG**-Taste und halten Sie diese gedrückt.
  - Die blaue LED blinkt wieder 5 Sekunden langsam.
  - Alle LEDs blinken 4 Sekunden langsam.
  - Alle LEDs blinken 2 Sekunden schnell.
5. Lassen Sie die **PRG**-Taste los.
  - Die grüne LED leuchtet konstant.

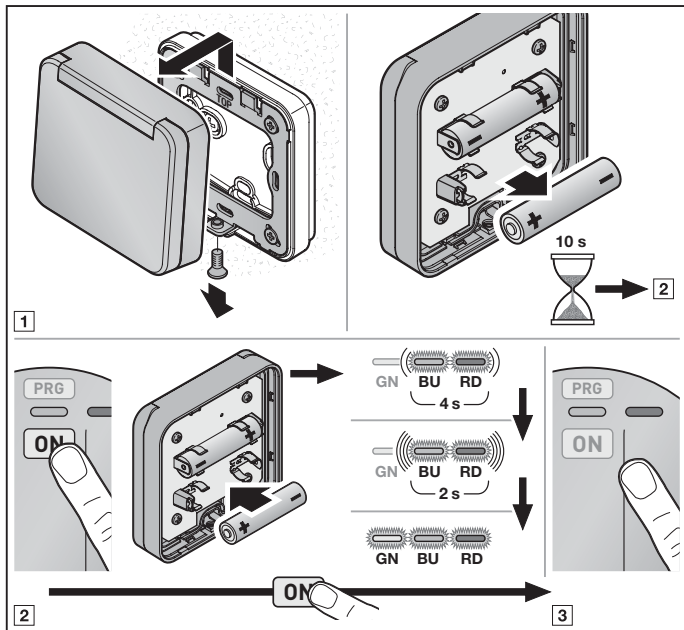
**Alle Benutzerfinger sind gelöscht.**

Der Funkfingerleser befindet sich im Normalbetrieb.

#### **HINWEIS:**

Wird die **PRG**-Taste vorzeitig losgelassen, werden die Benutzerfinger nicht gelöscht.

## 12 Geräte-Reset / Festcode 868 MHz einstellen



Bei einem Geräte-Reset werden alle Master- und Benutzerfinger gelöscht. Alle Funkcodes werden durch folgende Schritte neu zugeordnet und der Funkfingerleser wird auf den Auslieferungszustand zurückgesetzt.

1. Demontieren Sie das Gehäuseoberteil des Funkfingerlesers und entnehmen Sie eine Batterie für 10 Sekunden.
2. Drücken Sie die **ON**-Taste und halten Sie diese gedrückt.
3. Legen Sie die Batterie ein.
  - Die grüne, rote und blaue LED leuchten kurz.
  - Die rote und blaue LED blinken 4 Sekunden langsam.
  - Die rote und blaue LED blinken 2 Sekunden schnell.
  - Alle LEDs leuchten konstant.
4. Lassen Sie die **ON**-Taste los.  
**Alle Funkcodes sind neu zugeordnet.**

5. Montieren Sie das Gehäuse des Funkfingerlesers.

#### HINWEIS:

Wenn die **ON**-Taste vorzeitig losgelassen wird, werden keine neuen Funkcodes zugeordnet.

#### 12.1 Festcode 868 MHz einstellen

Wird unmittelbar nach dem Geräte-Reset die **ON**-Taste weiterhin gedrückt, wird der Festcode 868 MHz aktiviert.

- Alle LEDs blinken 4 Sekunden langsam.
- Alle LEDs blinken 2 Sekunden schnell.
- Die rote LED leuchtet konstant.

**Alle Funkcodes sind neu zugeordnet.**

#### HINWEIS:

Wird die **ON**-Taste vorzeitig losgelassen, bleibt der BiSecur-Funk eingestellt.

Weitere Informationen zum Betrieb des Funkfingerlesers mit dem Festcode 868 MHz finden Sie im Internet unter **www.hoermann.com**

## 13 LED-Anzeigen / Bedienelemente

### 13.1 LED-Anzeige

LEDs dienen zur Zustandsanzeige und Bedienung des Gerätes.

#### Rot (RD)

Zustand	Funktion
leuchtet konstant nach einem Geräte-Reset	Auslieferungszustand (Festcode 868 MHz)
blinkt 2 x	die Batterien sind fast leer
blinkt 2 x und das Gerät schaltet ab	die Batterien sind leer
blinkt 3 x schnell	negative Quittung

#### Blau (BU)

Zustand	Funktion
blinkt langsam	Modus Lernen für den Masterfinger ( <i>erster</i> Funkcode-Platz)
blinkt 2 x langsam	Modus Lernen für den Masterfinger ( <i>zweiter</i> Funkcode-Platz)
blinkt schnell	Modus Lernen für den Benutzerfinger

**Grün (GN)**

Zustand	Funktion
leuchtet konstant	Normalbetrieb
blinkt 1 x lang	positive Quittung
	Speichern einer Eingabe
blinkt schnell	ein Funkcode wird gesendet

**Blau (BU) und Rot (RD)**

Zustand	Funktion
abwechselndes Blinken	Modus Vererben / Senden
blinken langsam und nach 4 Sekunden schnell	Geräte-Reset wird durchgeführt

**Rot (RD) und Grün (GN)**

Zustand	Funktion
leuchten konstant	Lernbereitschaft für den <b>zweiten</b> Masterfinger

**Rot (RD), Blau (BU) und Grün (GN)**

Zustand	Funktion
leuchten konstant	Auslieferungszustand (BiSecur-Funk)
	Lernbereitschaft für den <b>ersten</b> Masterfinger
blinken langsam und nach 4 Sekunden schnell	Löschen der Benutzerfinger wird durchgeführt
	Umstellung auf Festcode 868 MHz wird durchgeführt

## 13.2 Bedienelemente

Bedienelement	Funktion
PRG-Taste	Einleiten von Programmierfunktionen
	Wählen des Speicherplatzes
	Löschen der Benutzerfinger
ON-Taste	Aktivieren des Gerätes
	Erneutes Senden eines Funkcodes
	Geräte-Reset
Fingersensor	Lernen des Fingerabdrucks
	Erkennung eines gelernten Fingerabdrucks

## 14 Reinigung

### ACHTUNG

#### Beschädigung der Gehäuseoberfläche durch falsche Reinigung

Das Reinigen des Funkfingerlesers mit ungeeigneten Reinigungsmitteln kann den Kunststoff angreifen.

- ▶ Reinigen Sie den Funkfingerleser nur mit einem sauberen und feuchten Tuch.
- ▶ Bei etwas stärkeren Verschmutzungen verwenden Sie warmes Wasser mit einem neutralen, nicht scheuernden Reinigungsmittel (Haushaltsspülmittel, pH-Wert 7).

## 15 Entsorgung



Elektro- und Elektronik-Geräte sowie Batterien dürfen nicht als Haus- oder Restmüll entsorgt werden, sondern müssen in den dafür eingerichteten Annahme- und Sammelstellen abgegeben werden.



## 16 Liste der Speicherplätze

► Siehe Anhang auf Seite 103

Beispiel:

Bez.	Name	Finger	Funkcodeplatz	
			1	2
M1	Max Mustermann	R2	X	
M2	Erika Mustermann	L2		X

## 17 Technische Daten

Typ	Funkfingerleser FFL 25-1 BiSecur
Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	2 × 1,5 V Batterie, Typ: AAA (LR03), Alkali-Mangan
zul. Umgebungstemperatur	-20 °C bis +50 °C
Max. Luftfeuchtigkeit	93 % nicht kondensierend
Schutzart	IP 44
Abmessungen (B × H × T)	80 × 80 × 19 mm (auf Unterputzdose) 80 × 80 × 34 mm (mit Sockelgehäuse)
Speicherplätze	27 (2 Masterfinger, 25 Benutzerfinger)
Zustandsanzeige	Leuchtdioden (rot, blau, grün)
Löschen	Nur Gesamtlöschen, kein Einzellöschen der Benutzerfinger möglich.

## 18 EU-Konformitätserklärung

Hersteller: Hörmann KG Verkaufsgesellschaft  
 Adresse: Upheider Weg 94-98  
 33803 Steinhagen, Deutschland

Hiermit erklärt der o. a. Hersteller in alleiniger Verantwortung, dass sich dieses Produkt

Gerät: Funkfingerleser  
 Modell: FFL25-1-868-BS  
 Bestimmungsgemäße Verwendung: Betätigung von Antrieben und Zubehör für Tür und Tor  
 Sendefrequenz: 868 MHz  
 Strahlungsleistung: max. 20 mW (EIRP)

aufgrund seiner Konzipierung und Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Anforderungen der nachstehend aufgeführten Richtlinien bei bestimmungsgemäßer Verwendung entsprechen:

2014/53/EU (RED) EU-Richtlinie Funkanlagen  
 2015/863/EU (RoHS) Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe

Angewandte Normen und Spezifikationen:

EN 62368-1:2014 + AC:2015 Produktsicherheit  
(Artikel 3.1(a) der 2014/53/EU)

EN 62479:2010 Gesundheit  
(Artikel 3.1(a) der 2014/53/EU)  
(Gemäß Kapitel 4.2 erfüllt das Produkt diese Norm automatisch, da die Strahlungsleistung (EIRP), geprüft nach ETSI EN 300220-1, niedriger ist als die Niedrigleistungsausschlussgrenze P<sub>max</sub> von 20 mW)

EN 50581:2012 /  
 EN IEC 63000:2018 Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe  
 ETSI EN 301489-1 V2.2.0 Elektromagnetische Kompatibilität  
(Artikel 3.1(b) der 2014/53/EU)  
 ETSI EN 301489-3 V2.1.1  
 ETSI EN 300220-1 V3.1.1 Effiziente Nutzung des Funkspektrums  
(Artikel 3.2 der 2014/53/EU)  
 ETSI EN 300220-2 V3.1.1

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produkts verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Steinhagen, den 22.07.2019



ppa. Axel Becker, Geschäftsleitung

## Contents

<b>1</b>	<b>About these instructions</b> .....	<b>29</b>
<b>2</b>	<b>Safety instructions</b> .....	<b>29</b>
2.1	Intended use .....	29
2.2	Safety instructions for operation .....	29
<b>3</b>	<b>Scope of delivery</b> .....	<b>30</b>
<b>4</b>	<b>Product description</b> .....	<b>31</b>
<b>5</b>	<b>Fitting</b> .....	<b>31</b>
<b>6</b>	<b>Initial start-up</b> .....	<b>32</b>
6.1	Inserting the batteries.....	32
<b>7</b>	<b>Operation</b> .....	<b>33</b>
<b>8</b>	<b>Programming</b> .....	<b>34</b>
8.1	Teaching in the master fingers.....	35
8.2	Teaching in the user fingers (B1 - B25).....	38
<b>9</b>	<b>Normal operation</b> .....	<b>40</b>
9.1	Sending a radio code via a fingerprint.....	40
9.2	Retransmission .....	40
9.3	Block after several failed attempts .....	40
<b>10</b>	<b>Learning and inheriting / transmitting a radio code</b> .....	<b>41</b>
10.1	Teaching in a radio code.....	41
10.2	Inheriting /transmitting a radio code .....	43
<b>11</b>	<b>Deleting the user fingers</b> .....	<b>45</b>
<b>12</b>	<b>Device reset / setting the fixed code 868 MHz</b> .....	<b>47</b>
12.1	Setting the fixed code 868 MHz .....	48
<b>13</b>	<b>LED displays / control elements</b> .....	<b>48</b>
13.1	LED display.....	48
13.2	Control elements.....	49
<b>14</b>	<b>Cleaning</b> .....	<b>50</b>
<b>15</b>	<b>Disposal</b> .....	<b>50</b>
<b>16</b>	<b>List of memory locations</b> .....	<b>50</b>
<b>17</b>	<b>Technical data</b> .....	<b>51</b>
<b>18</b>	<b>EU Declaration of Conformity</b> .....	<b>51</b>

Dissemination as well as duplication of this document and the use and communication of its content are prohibited unless explicitly permitted. Noncompliance will result in damage compensation obligations. All rights reserved in the event of patent, utility model or design model registration. Subject to changes.



Dear Customer,

We are delighted that you have chosen a quality product from our company.

## 1 About these instructions

Read through all of the instructions carefully, as they contain important information about the product. Pay attention to and follow the instructions provided, particularly the safety instructions and warnings.

Further information about handling the radio finger-scan can be found on the Internet at **[www.hoermann.com](http://www.hoermann.com)**

Please keep these instructions in a safe place and make sure that they are available to all users at all times.

## 2 Safety instructions

### 2.1 Intended use

The radio finger-scan FFL25-1 BiSecur is a unidirectional transmitter for operators and their accessories. It can be operated via BiSecur radio and the fixed code 868 MHz. It is possible to send a radio code if one or several previously taught-in fingerprints are detected.

Other types of application are prohibited. The manufacturer is not liable for damage caused by improper use or incorrect operation.

### 2.2 Safety instructions for operation



#### **WARNING**

##### **Danger of injury during door travel**

Persons may be injured by door travel if the radio finger-scan is actuated.

- ▶ Make sure that radio finger-scans are kept away from children and can only be used by people who have been instructed on how the remote-control door system functions!
- ▶ If the door has only one safety device, only operate the radio finger-scan if you are within sight of the door!
- ▶ Only drive or pass through remote control door systems if the door is in the Open end-of-travel position!
- ▶ Never stand in the door's area of travel.

 **WARNING****Risk of explosion due to incorrect battery type**

- ▶ See warning in section 6.1

 **CAUTION****Danger of injuries due to unintended door travel**

- ▶ See warning in section 10

**ATTENTION****Functional impairment caused by effects of the environment**

Non-compliance with these instructions can impair function!

Protect the radio finger-scan from the following conditions:

- Direct sunlight (permissible ambient temperature:  $-20^{\circ}\text{C}$  to  $+50^{\circ}\text{C}$ )
- Moisture
- Dust

**ATTENTION****Damage caused by sharp items or metal objects**

Damage to the surface of the finger sensor may lead to malfunctions.

- ▶ Do not move sharp items or metal objects, e.g. rings, over the finger sensor.

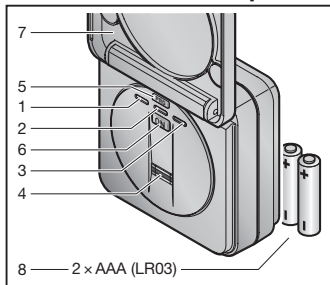
**NOTES:**

- If there is no separate garage entrance, perform all programming changes and extensions of radio systems while standing in the garage.
- After programming or extending the radio system, check the functions.
- Only use original components when putting the radio system into service or extending it.
- Local conditions may affect the range of the radio system.
- When used at the same time, GSM 900 mobile phones can affect the range.

**3 Scope of delivery**

- Radio finger-scan FFL 25-1 BiSecur
- 2 x 1.5 V battery, type: AAA (LR03), alkali-manganese
- Fixing material
- Operating instructions

## 4 Product description

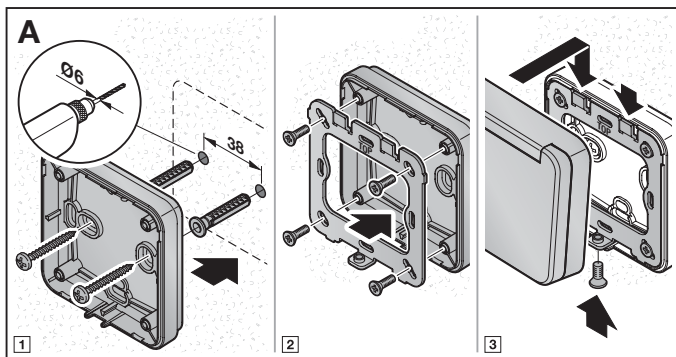


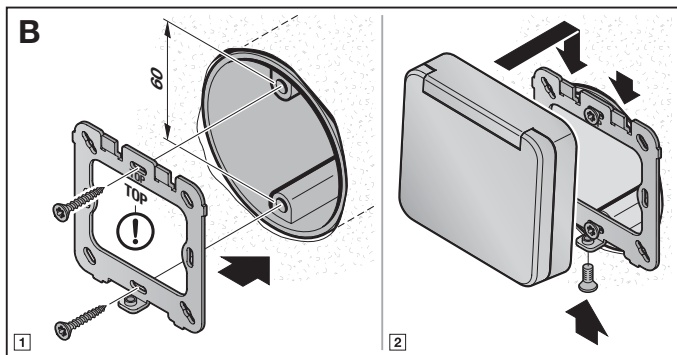
- 1 Green LED
- 2 Blue LED
- 3 Red LED
- 4 Finger sensor (sensor)
- 5 **PRG** button
- 6 **ON** button
- 7 Cover
- 8 Batteries

## 5 Fitting

### NOTICE:

Before fitting the radio finger-scan, make sure that the radio code can be received at the desired location. Direct fitting on metal will affect the range. In this case, fit it at a distance of 2-3 cm.



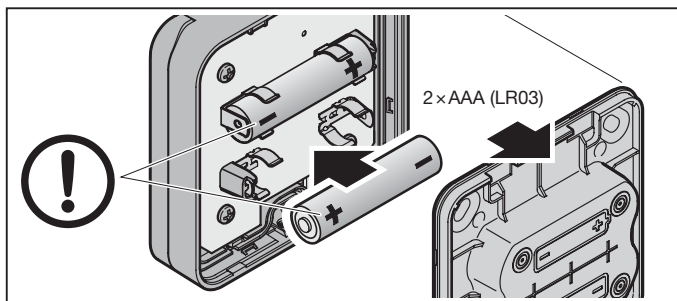


## 6 Initial start-up

After inserting the batteries, the radio finger-scan is ready for operation right away.

### 6.1 Inserting the batteries

2 × 1.5 V battery, type: AAA (LR03), alkali-manganese



**WARNING****Risk of explosion due to incorrect battery type**

There is the risk of explosion if the batteries are replaced with an incorrect battery type.

- ▶ Only use the recommended battery type.

**ATTENTION****Destruction of the radio finger-scan due to leaking batteries**

Batteries can leak and destroy the radio finger-scan.

- ▶ Remove the batteries from the radio finger-scan if it is out of use for a long period of time.

## 7 Operation

The radio finger-scan has two memory spaces with a radio code is assigned to each. Either memory space can be selected before teaching in a fingerprint. The taught-in fingerprint then sends the corresponding radio code.

- The green LED flashes quickly.
- The radio code assigned to the fingerprint is sent.

Open the cover or press the **ON** button to activate the device.

**NOTICE:**

If the batteries are almost empty, the red LED flashes twice

- after the device has been activated.
  - ▶ The batteries **should** be replaced soon.
- and the radio code is not transmitted.
  - ▶ The batteries **must** be replaced immediately.

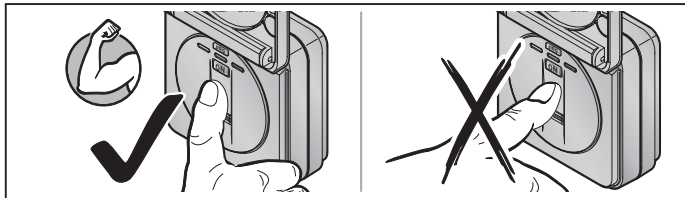
## 8 Programming

The radio finger-scan has two memory spaces with a radio code is assigned to each. Either memory space can be selected before teaching in a fingerprint.

To properly teach in a fingerprint, the same finger must successfully be pulled over the sensor 1-10 times.

### NOTICE:

To learn a fingerprint, the finger must be pulled over the sensor in the correct position and with increased pressure (see Figure 3).

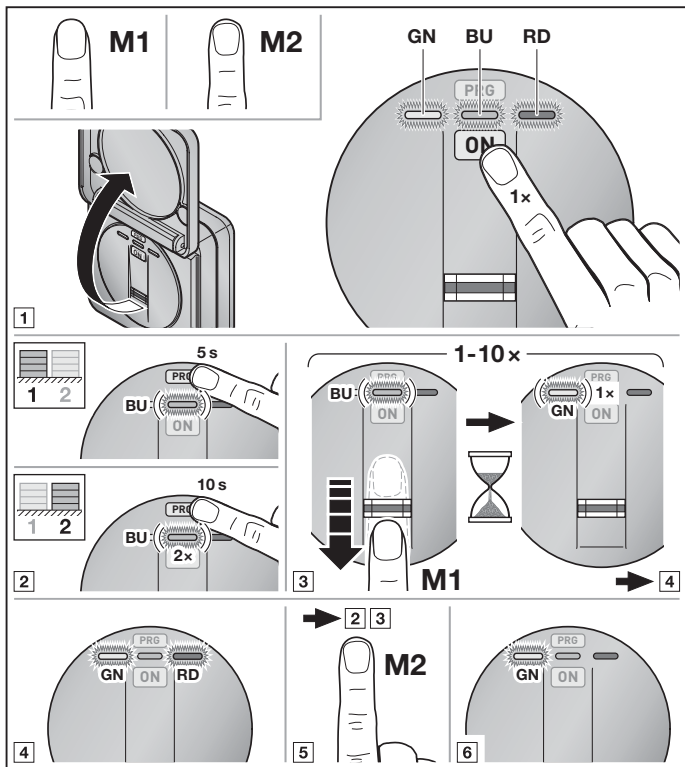


The first two taught-in fingerprints are saved as master fingers. Further fingerprints (user fingers) can only be learned using the master fingers.

### NOTICE:

The radio finger-scan transmits the appropriate radio code only after both master fingers have been taught in and detected.

## 8.1 Teaching in the master fingers

**NOTE:**

The radio finger-scan switches itself off and the process must be repeated if more than 15 seconds elapse during the teach-in process.

### 8.1.1 First master finger (M1)

1. Open the cover or press the **ON** button to activate the device.  
All LEDs will be illuminated and indicate the delivery condition.
2. Press the **PRG** button for at least
  - a. 5 seconds (selection of *first* radio code space). The red and green LEDs will go out and the blue LED slowly flashes for the duration of the learning process.
  - b. 10 seconds (selection of *second* radio code space). The red and green LEDs will go out and the blue LED slowly flashes twice for the duration of the learning process.
3. Swipe the first master finger over the sensor.  
The green LED will slowly flash once as a positive acknowledgement.
4. Repeat step 3 up to 9 × with positive acknowledgement.  
When the green LED flashes long once and the blue LED goes out, **the first master finger has been stored.**
5. The red and green LEDs are then illuminated, signaling that the second master finger must be taught in.

If the red LED flashes three times as a negative acknowledgement during steps 3-4, repeat the step until you receive a positive acknowledgement.

If a negative acknowledgement is received 10 times in a row, the device abandons the learning process. Repeat steps 2-4 with another finger.

#### **NOTICE:**

To ensure operational safety, we recommend teaching in a fingerprint from another person as the second master finger. If both master fingers are from the same person, we recommend teaching in a fingerprint from each hand.



### 8.1.2 Second master finger (M2)

1. Open the cover or press the **ON** button to activate the device.  
The red and green LEDs are illuminated.
2. Press the **PRG** button for at least
  - a. 5 seconds (selection of *first* radio code space). The red and green LEDs will go out and the blue LED slowly flashes for the duration of the learning process.
  - b. 10 seconds (selection of *second* radio code space). The red and green LEDs will go out and the blue LED slowly flashes twice for the duration of the learning process.
3. Swipe the second master finger over the sensor.  
The green LED will slowly flash once as a positive acknowledgement.
4. Repeat step 3 up to 9 × with positive acknowledgement.  
When the blue LED goes out and the green LED is illuminated, **the second master finger has been stored.**

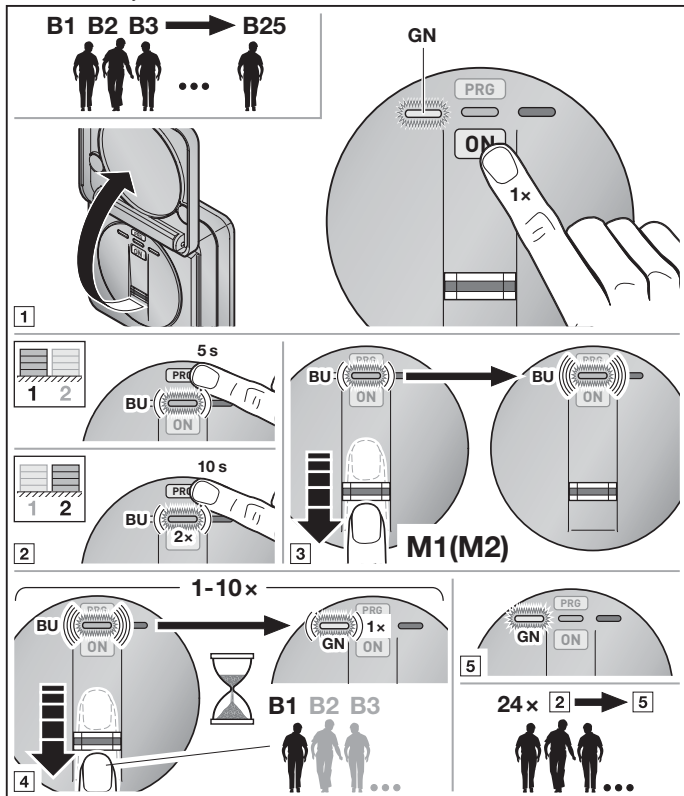
The master fingers have been taught in and the radio finger-scan is in normal operation.

If the red LED flashes three times as a negative acknowledgement during steps 3-4, repeat the step until you receive a positive acknowledgement.

If a negative acknowledgement is received 10 times in a row, the device abandons the learning process. Repeat steps 2-4 with another finger.

## 8.2 Teaching in the user fingers (B1 - B25)

A maximum of 25 different user fingers can be learned. If a further user finger is learned, the first one will be overwritten without prior warning. There is no warning or error message if a previously taught-in finger is taught in a second time. The fingerprint will be recognised as an existing one and does not take up a second memory location.



**TIMEOUT:**

The radio finger-scan switches itself off and the process must be repeated if more than 15 seconds elapse during the teach-in process.

**8.2.1 First user finger (B1)**

1. Open the cover or press the **ON** button to activate the device.  
The green LED will be illuminated.
2. Press the **PRG** button for at least
  - a. 5 seconds (selection of *first* radio code space). The blue LED flashes slowly, a master finger is expected.
  - b. 10 seconds (selection of *second* radio code space). The blue LED flashes slowly twice, a master finger is expected.
3. Swipe a master finger over the sensor.  
The green LED will slowly flash once as a positive acknowledgement.  
The blue LED will flash quickly for the duration of the teach-in process. A user finger is expected.
4. Pull a user finger over the sensor.  
The green LED will slowly flash once as a positive acknowledgement.
5. Repeat step 4 up to 9 × with positive acknowledgement.  
When the green LED flashes long once and the blue LED goes out, **the first user finger has been stored.**

The radio finger-scan is in normal operation.

If the red LED flashes three times as a negative acknowledgement during steps 3-5, repeat the step until you receive a positive acknowledgement.

If a negative acknowledgement is received 10 times in a row, the device abandons the learning process. Repeat steps 2-4 with another finger.

**To teach in further user fingers (B2 – B25):**

- ▶ Repeat steps 2 – 5.

**To subsequently teach in further user fingers (B2 – B25):**

- ▶ Repeat steps 1 – 5.

## 9 Normal operation

### Information on the learning behaviour of inherited / copied radio codes

If you have inherited / copied the radio code from another hand transmitter and are using it for the first time, proceed as follows depending on your product:

#### Garage door operator series 4, roller garage door operator series 2, receiver ESE BS HCP

- ▶ Swipe your finger over the sensor a second time, also pressing the ON button until the red and blue LEDs flash alternately and the desired function is performed.

Or

#### all other products

- ▶ Swipe your finger over the sensor a second time within 10 seconds or additionally press the ON button 1 x.

### 9.1 Sending a radio code via a fingerprint

1. Open the cover or press the **ON** button to activate the device.  
The green LED will be illuminated.
2. Pull a taught-in finger over the sensor.  
The green LED flashes quickly. The radio code that belongs to this fingerprint is sent.

#### NOTICE:

If a finger that has not been taught in is pulled over the sensor, the green LED goes out and the red LED flashes briefly three times as a negative acknowledgement. Afterwards, the green LED is illuminated again.

### 9.2 Retransmission

If the radio code has been successfully transmitted (see section 9.1), you can transmit another radio code within 5 seconds using the **ON** button. The green LED will flash quickly during transmission.

### 9.3 Block after several failed attempts

The radio finger-scan is blocked for 30 seconds if no valid fingerprint can be recognised after ten successive attempts. The radio finger-scan then switches to normal operation.

Several unsuccessful attempts may occur under certain conditions:

- With persons with wet hands or worn or scarred fingers.
- With persons with extremely dirty or oily fingers.
- With children whose fingerprints are not yet fully formed.
- With persons with very narrow fingers or long fingernails.

## 10 Learning and inheriting / transmitting a radio code

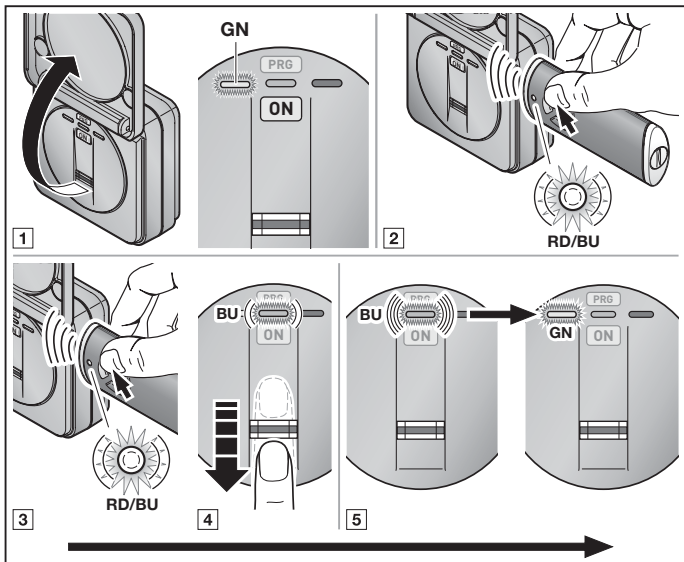
### CAUTION

#### Danger of injuries due to unintended door travel

Unintended door travel may occur while teaching in the radio code.

- ▶ Make sure no persons or objects are in the door's area of travel when teaching in the radio system.

### 10.1 Teaching in a radio code



#### NOTE:

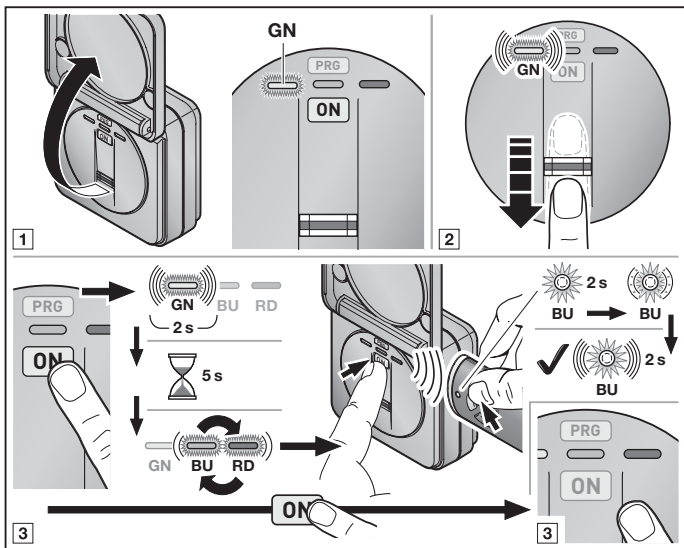
The radio finger-scan switches itself off and the process must be repeated if more than 15 seconds elapse during the teach-in process.

1. Open the cover or press the **ON** button to activate the device.
  - The green LED will be illuminated.
2. Hold the hand transmitter to the right of the radio finger-scan.
3. Press and hold the hand transmitter button whose radio code is to be inherited.
  - The LED is illuminated blue for 2 seconds and then goes out.
  - After 5 seconds, the LED alternates flashing in red and blue.
  - The hand transmitter sends the radio code.
4. Press the **ON** button again.
5. Pull a learned finger across the sensor that is assigned to the radio code for the corresponding memory space.
  - The blue LED flashes slowly, a radio code is expected.
  - If the radio code is recognised, the blue LED flashes quickly.
  - After 2 seconds, the blue LED goes out.
  - Afterwards, the green LED is illuminated.
6. Release the hand transmitter button.

**The radio code of the hand transmitter button has been taught in.**

The radio finger-scan is in normal operation.

## 10.2 Inheriting / transmitting a radio code

**NOTE:**

The radio finger-scan switches itself off and the process must be repeated if more than 15 seconds elapse during the teach-in process.

- Open the cover or press the **ON** button to activate the device.
  - The green LED will be illuminated.
- Pull a taught-in finger over the sensor.
  - The green LED flashes quickly.
  - The radio code that belongs to this fingerprint is sent.
- Press and hold the **ON** button.
  - The green LED flashes rapidly for 2 seconds then goes out.
  - After 5 seconds, the red and blue LEDs flash alternately.
  - The radio code is transmitted.
- Prepare the receiver (e.g. garage door operator) for the teach-in process in accordance with the corresponding operating instructions.  
Or

Press the hand transmitter button on the hand transmitter that is to be taught in the radio code, and keep it pressed.

- The LED is illuminated blue for 2 seconds and then goes out.
- The LED will flash slowly in blue.
- If the radio code is recognised, the LED flashes quickly in blue.
- After 2 seconds, the LED goes out.

### **NOTE:**

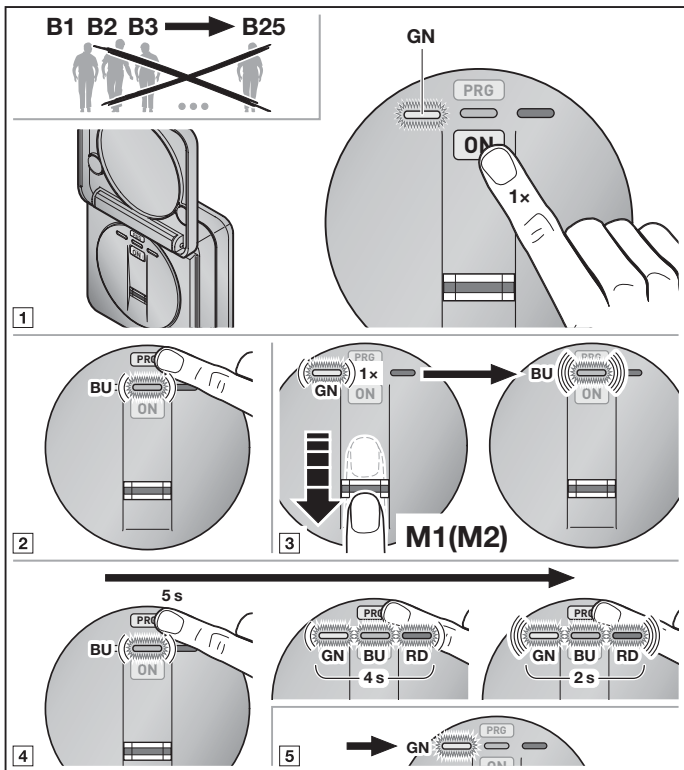
You have 15 seconds to inherit / transmit the code. The process must be repeated if the radio code is not successfully inherited / transmitted within this time.

5. Release the **ON** button when the radio code is recognised.

The radio finger-scan is in normal operation.



## 11 Deleting the user fingers



It is not possible to delete individual fingerprints. If the user fingers are deleted, only the master fingers and the radio code will be retained.

1. Open the cover or press the **ON** button to activate the device.
  - The green LED will be illuminated.

2. Press and hold the **PRG** button.
  - The green LED goes out.
  - The blue LED flashes slowly.
  - Release the **PRG** button.
3. Pull a master finger over the finger sensor.
  - The green LED will slowly flash once as a positive acknowledgement.
  - The blue LED flashes quickly.
4. Press and hold the **PRG** button.
  - The blue LED flashes slowly again for 5 seconds.
  - All LEDs flash slowly for 4 seconds.
  - All LEDs flash quickly for 2 seconds.
5. Release the **PRG** button.
  - The green LED will be illuminated.

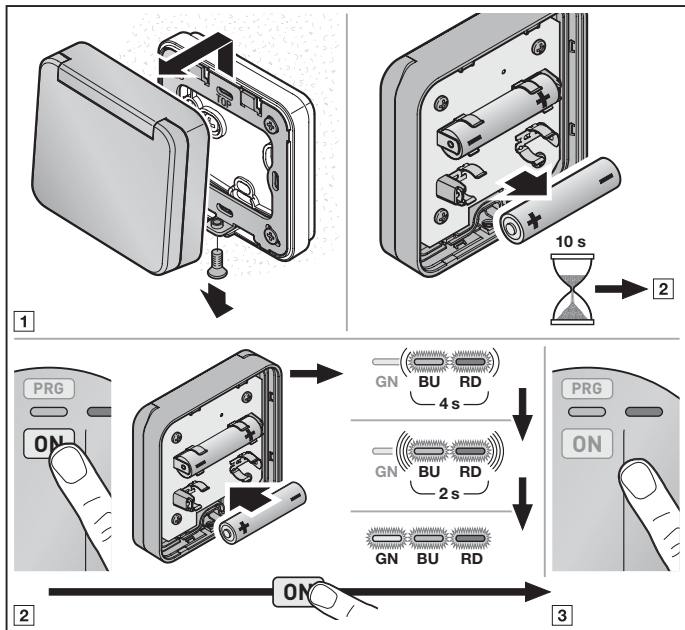
**All user fingers have been deleted.**

The radio finger-scan is in normal operation.

**NOTE:**

The user finger will not be deleted if the **PRG** button is released prematurely.

## 12 Device reset / setting the fixed code 868 MHz



After a device reset, all master and user fingers are deleted. All radio codes are newly assigned by the following steps and the radio finger-scan is reset to the delivery condition.

1. Disassemble the top part of the radio finger-scan housing and remove a battery for 10 seconds.
2. Press and hold the **ON** button.
3. Insert the battery.
  - The green, red and blue LEDs are illuminated briefly.
  - The red and blue LEDs flash slowly for 4 seconds.
  - The red and blue LEDs flash quickly for 2 seconds.
  - All LEDs are illuminated.
4. Release the **ON** button.

**All radio codes have been newly assigned.**

5. Assemble the housing for the radio finger-scan.

**NOTE:**

If the **ON** button is released prematurely, no new radio codes are assigned.

**12.1 Setting the fixed code 868 MHz**

If the **ON** button remains pressed right after a device reset, the fixed code 868 MHz will be activated.

- All LEDs flash slowly for 4 seconds.
- All LEDs flash quickly for 2 seconds.
- The red LED will be illuminated.

**All radio codes have been newly assigned.**

**NOTE:**

If the **ON** button is released prematurely, the BiSecur radio will remain active.

Further information about operating the radio finger-scan with the fixed code 868 MHz can be found on the Internet at [www.hoermann.com](http://www.hoermann.com)

**13 LED displays / control elements****13.1 LED display**

LEDs are used to display the status and for user guidance.

**Red (RD)**

State	Function
Illuminated after a device reset	Delivery condition (fixed code 868 MHz)
Flashes 2 x	The batteries are almost empty
Flashes twice and the device switches off	The batteries are empty
Flashes quickly 3 x	Negative acknowledgement

**Blue (BU)**

State	Function
Flashes slowly	Teach-in mode for the master finger ( <i>first</i> radio code slot)
Flashes slowly 2 x	Teach-in mode for the master finger ( <i>second</i> radio code slot)
Flashes quickly	Teach-in mode for the user finger

**Green (GN)**

Status	Function
Illuminated	Normal operation
Flashes once slowly	Positive acknowledgement
	Saving an entry
Flashes quickly	A radio code is being transmitted

**Blue (BU) and Red (RD)**

State	Function
Flashing alternately	Inherit / transmit mode
Flash slowly and then quickly after 4 seconds	Device reset is being performed

**Red (RD) and green (GN)**

Status	Function
Illuminated	Ready to learn the <b>second</b> master finger

**Red (RD), blue (BU) and green (GN)**

Status	Function
Illuminated	Delivery condition (BiSecur radio)
	Ready to learn the <b>first</b> master finger
Flash slowly and then quickly after 4 seconds	User fingers are deleted
	Change to fixed code 868 MHz is being performed

**13.2 Control elements**

Control element	Function
<b>PRG</b> button	Initiation of programming functions
	Selecting the memory space
	Deleting the user fingers
<b>ON</b> button	Device activation
	Resending a radio code
	Reset
<b>Finger sensor</b>	Teaching in the fingerprint
	Detection of a taught-in fingerprint

## 14 Cleaning

### ATTENTION

#### Damage to the housing surface through improper cleaning

Cleaning the radio finger-scan with unsuitable cleaning agents can damage the plastic.

- ▶ Clean the radio finger-scan with a clean, damp cloth.
- ▶ Use warm water together with a neutral, non-abrasive cleaning agent (household detergent, pH value 7) if more heavily soiled.

## 15 Disposal



Electrical and electronic devices, as well as batteries, must not be disposed of in household rubbish, but must be returned to the appropriate recycling facilities.



## 16 List of memory locations

- ▶ See the appendix on **page 103**

Example:

Des.	Name	Finger	Radio code slot	
			1	2
M1	John Smith	R2	X	
M2	Jane Smith	L2		X

## 17 Technical data

Type	Radio finger-scan FFL25-1 BiSecur
Frequency	868 MHz
Power supply	2 × 1.5 V battery, type: AAA (LR03), alkali-manganese
Perm. ambient temperature	-20°C to +50°C
Max. humidity	93 %, non-condensing
Protection category	IP 44
Dimensions (W × H × D)	80 × 80 × 19 mm (in recessed socket) 80 × 80 × 34 mm (with socket housing)
Memory spaces	27 (2 master fingers, 25 user fingers)
Status display	LEDs (red, blue, green)
Deleting	Only complete deletion; not possible to individually delete user fingers.

## 18 EU Declaration of Conformity

Manufacturer:	Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Address:	Upheider Weg 94-98 33803 Steinhagen, Germany

The manufacturer above herewith declares under his sole responsibility that the product

Equipment / system:	radio finger-scan
Model:	FFL25-1-868-BS
Intended use:	Actuating of door operators and accessories
Transmission frequency:	868 MHz
Radiant power:	max. 20 mW (EIRP)

conforms to the respective essential requirements of the directives listed below with intended use, on the basis of its style and type in the version marketed by us:

2014/53/EU (RED)	EU Directive for Radio Equipment
2015/863/EU (RoHS)	Restriction of the use of certain hazardous substances

Applied standards and specifications:

EN 62368-1:2014 + AC:2015	Product safety (Article 3.1(a) of 2014/53/EU)
---------------------------	--

EN 62479:2010

**Health**

(Article 3.1(a) of 2014/53/EU)

(According to section 4.2 the product automatically complies with this standard, as the radiant power (EIRP), tested according to ETSI EN 300220-1, is lower than the low power exclusion level P<sub>max</sub> of 20 mW)

EN 50581:2012 /  
EN IEC 63000:2018

**Restriction of the use of certain hazardous substances**

ETSI EN 301489-1 V2.2.0

**Electromagnetic compatibility**

ETSI EN 301489-3 V2.1.1

(Article 3.1(b) of 2014/53/EU)

ETSI EN 300220-1 V3.1.1

**Efficient use of the radio spectrum**

ETSI EN 300220-2 V3.1.1

(Article 3.2 of 2014/53/EU)

Any modifications made to the product without our approval will invalidate this declaration.

Steinhagen, 22.07.2019



Axel Becker, Management



## Table des matières

<b>1</b>	<b>A propos de ces instructions.....</b>	<b>54</b>
<b>2</b>	<b>Consignes de sécurité.....</b>	<b>54</b>
2.1	Utilisation appropriée.....	54
2.2	Consignes de sécurité concernant le fonctionnement.....	54
<b>3</b>	<b>Matériel livré.....</b>	<b>56</b>
<b>4</b>	<b>Description produit.....</b>	<b>56</b>
<b>5</b>	<b>Montage.....</b>	<b>56</b>
<b>6</b>	<b>Mise en service.....</b>	<b>58</b>
6.1	Introduction des piles.....	58
<b>7</b>	<b>Fonctionnement.....</b>	<b>59</b>
<b>8</b>	<b>Programmation.....</b>	<b>59</b>
8.1	Apprentissage des empreintes maître.....	60
8.2	Apprentissage des empreintes utilisateur (B1 – B25).....	63
<b>9</b>	<b>Fonctionnement normal.....</b>	<b>64</b>
9.1	Envoi d'un code radio par une empreinte digitale.....	65
9.2	Nouvel envoi.....	65
9.3	Blocage après plusieurs essais manqués.....	65
<b>10</b>	<b>Apprentissage et transmission / Envoi d'un code radio.....</b>	<b>66</b>
10.1	Apprentissage d'un code radio.....	66
10.2	Transmission / Envoi d'un code radio.....	68
<b>11</b>	<b>Suppression des empreintes utilisateurs.....</b>	<b>70</b>
<b>12</b>	<b>Réinitialisation de l'appareil / Réglage du code fixe 868 MHz.....</b>	<b>72</b>
12.1	Réglage du code fixe 868 MHz.....	73
<b>13</b>	<b>Affichages à LED / Eléments de commande.....</b>	<b>73</b>
13.1	Affichage à LED.....	73
13.2	Eléments de commande.....	75
<b>14</b>	<b>Nettoyage.....</b>	<b>75</b>
<b>15</b>	<b>Elimination.....</b>	<b>75</b>
<b>16</b>	<b>Liste des emplacements mémoire.....</b>	<b>76</b>
<b>17</b>	<b>Données techniques.....</b>	<b>76</b>
<b>18</b>	<b>Déclaration de conformité UE.....</b>	<b>76</b>

Toute transmission ou reproduction de ce document, toute exploitation ou communication de son contenu sont interdites, sauf autorisation expresse. Tout manquement à cette règle est illicite et expose son auteur au versement de dommages et intérêts. Tous droits réservés en cas de dépôt d'un brevet, d'un modèle d'utilité ou d'agrément. Sous réserve de modifications.

Cher client,

Nous vous remercions d'avoir opté pour un produit de qualité de notre société.

## 1 A propos de ces instructions

Lisez attentivement et entièrement les présentes instructions. Elles contiennent d'importantes informations concernant ce produit. Veuillez tenir compte des remarques et respectez en particulier toutes les consignes de sécurité et avertissements.

De plus amples informations au sujet de l'utilisation du lecteur digital sans fil sont disponibles sur le site Internet **www.hoermann.com**

Conservez précieusement les présentes instructions et assurez-vous que tous les utilisateurs du produit puissent les consulter à tout moment.

## 2 Consignes de sécurité

### 2.1 Utilisation appropriée

Le lecteur digital sans fil FFL 25-1 BiSecur est un émetteur unidirectionnel pour les motorisations et leurs accessoires. Il peut être utilisé avec le système radio BiSecur ainsi qu'avec le code fixe 868 MHz. L'envoi d'un code radio est possible grâce à la détection d'une ou plusieurs empreinte(s) digitale(s) apprise(s) au préalable.

Tout autre type d'utilisation est interdit. Le fabricant décline toute responsabilité en cas de dommages provenant d'une utilisation inappropriée ou incorrecte.

### 2.2 Consignes de sécurité concernant le fonctionnement



#### AVERTISSEMENT

##### Risque de blessure dû à un mouvement de porte

L'utilisation du lecteur digital sans fil est susceptible de blesser des personnes en raison du mouvement de porte.

- ▶ Assurez-vous que les lecteurs digitaux sans fil restent hors de portée des enfants et qu'ils sont uniquement utilisés par des personnes déjà initiées au fonctionnement de l'installation de porte télécommandée !
- ▶ Vous devez en règle générale commander le lecteur digital sans fil avec contact visuel direct à la porte si cette dernière ne dispose que d'un dispositif de sécurité !
- ▶ N'empruntez les ouvertures de porte télécommandée en véhicule ou à pied que lorsque la porte s'est immobilisée en position finale Ouvert !
- ▶ Ne restez jamais dans la zone de déplacement de la porte.

 **AVERTISSEMENT**
**Risque d'explosion en cas de type de pile incorrect**

- ▶ Voir avertissement au chapitre 6.1

 **ATTENTION**
**Risque de blessure dû à un trajet de porte involontaire**

- ▶ Voir avertissement au chapitre 10

**ATTENTION****Altération du fonctionnement due à des intempéries**

En cas de non-respect, le fonctionnement peut être altéré !

Protégez le lecteur digital sans fil des influences suivantes :

- Exposition directe au soleil  
(température ambiante autorisée : -20 °C à +50 °C)
- Humidité
- Poussière

**ATTENTION****Dommages causés par des objets pointus ou métalliques**

Tout endommagement de la surface du capteur d'empreintes est susceptible de provoquer des défaillances.

- ▶ Ne passez pas de doigt sur le capteur d'empreintes muni d'objets pointus ou métalliques tels qu'une bague

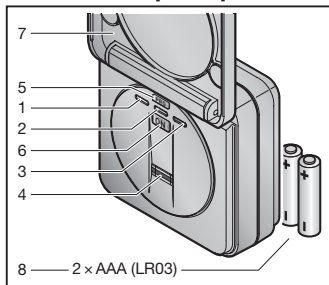
**REMARQUES :**

- Si le garage ne dispose d'aucun accès séparé, toute modification ou extension des systèmes radio doit avoir lieu à l'intérieur même du garage.
- Après la programmation ou l'extension du système radio, procédez toujours à un essai de fonctionnement.
- Pour la mise en service ou l'extension du système radio, utilisez exclusivement des pièces d'origine.
- Les impératifs sur site peuvent exercer une influence sur la portée du système radio.
- L'utilisation simultanée de téléphones portables GSM 900 peut affecter la portée.

### 3 Matériel livré

- Lecteur digital sans fil FFL 25-1 BiSecur
- 2 x pile 1,5 V, type : AAA (LR03), alcaline au manganèse
- Accessoires de fixation
- Instructions d'utilisation

### 4 Description produit

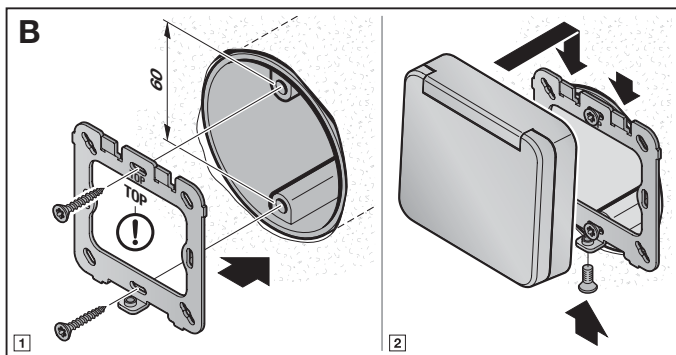
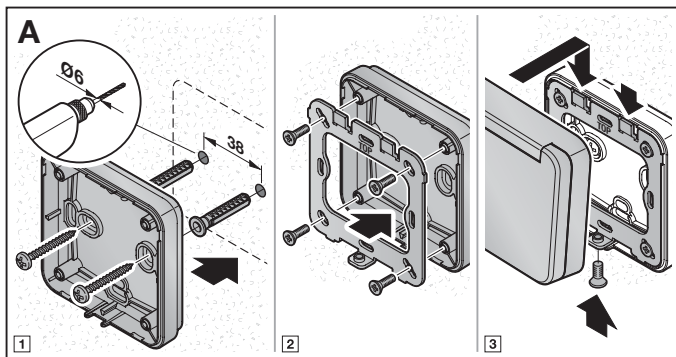


- 1 LED verte
- 2 LED bleue
- 3 LED rouge
- 4 Capteur d'empreintes (capteur)
- 5 Touche **PRG**
- 6 Touche **ON**
- 7 Couverture
- 8 Piles

### 5 Montage

#### REMARQUE :

Avant le montage du lecteur digital sans fil, vérifiez que le signal radio déclenche les récepteurs depuis le site de montage choisi. Le montage direct sur métal affecte la portée de l'appareil. Dans ce cas, montez-le à une distance de 2 à 3 cm.

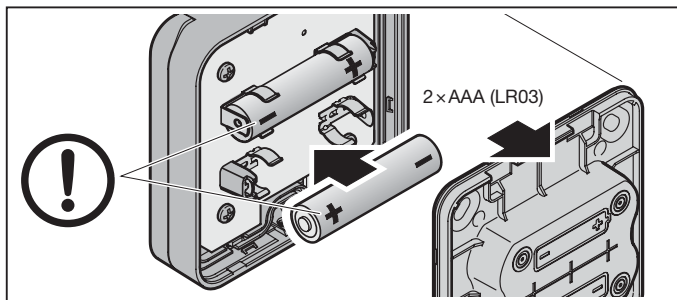


## 6 Mise en service

Le lecteur digital sans fil est opérationnel dès l'insertion des piles.

### 6.1 Introduction des piles

2 × pile 1,5 V, type : AAA (LR03), alcaline au manganèse



### **⚠ AVERTISSEMENT**

#### **Risque d'explosion en cas de type de pile incorrect**

Le remplacement des piles par un type incorrect peut causer un risque d'explosion.

- ▶ Utilisez uniquement le type de pile recommandé.

### **ATTENTION**

#### **Destruction du lecteur digital sans fil due à une fuite des piles**

Les piles peuvent fuir et détruire le lecteur digital sans fil.

- ▶ Si vous n'utilisez pas le lecteur digital sans fil sur une période prolongée, retirez les piles de celui-ci.

## 7 Fonctionnement

Le lecteur digital sans fil dispose de deux emplacements mémoire, chacun desquels est affecté d'un code radio. Avant l'apprentissage d'une empreinte digitale, l'emplacement mémoire peut être librement choisi. L'empreinte digitale apprise envoie ensuite le code radio correspondant.

- La LED verte clignote rapidement.
- Le code radio affecté à l'empreinte digitale est envoyé.

Pour activer l'appareil, ouvrez le couvercle ou appuyez sur la touche **ON**.

### REMARQUE :

Lorsque les piles sont presque vides, la LED rouge clignote 2 x

- a. après l'activation de l'appareil.
  - ▶ Vous **devriez** remplacer les piles prochainement.
- b. Et aucun envoi du code radio n'a lieu.
  - ▶ Vous **devez** immédiatement remplacer les piles.

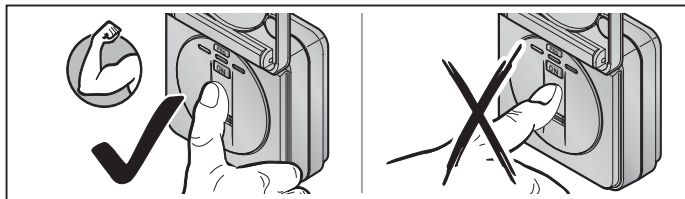
## 8 Programmation

Le lecteur digital sans fil dispose de deux emplacements mémoire, chacun desquels est affecté d'un code radio. Avant l'apprentissage d'une empreinte digitale, l'emplacement mémoire peut être librement choisi.

Afin de procéder à l'apprentissage conforme d'une empreinte digitale, le même doigt doit être passé 1 – 10 x avec succès devant le capteur d'empreintes.

### REMARQUE :

Pour procéder à l'apprentissage d'une empreinte, le doigt doit être passé devant le capteur dans la position correcte et en exerçant une forte pression d'appui.

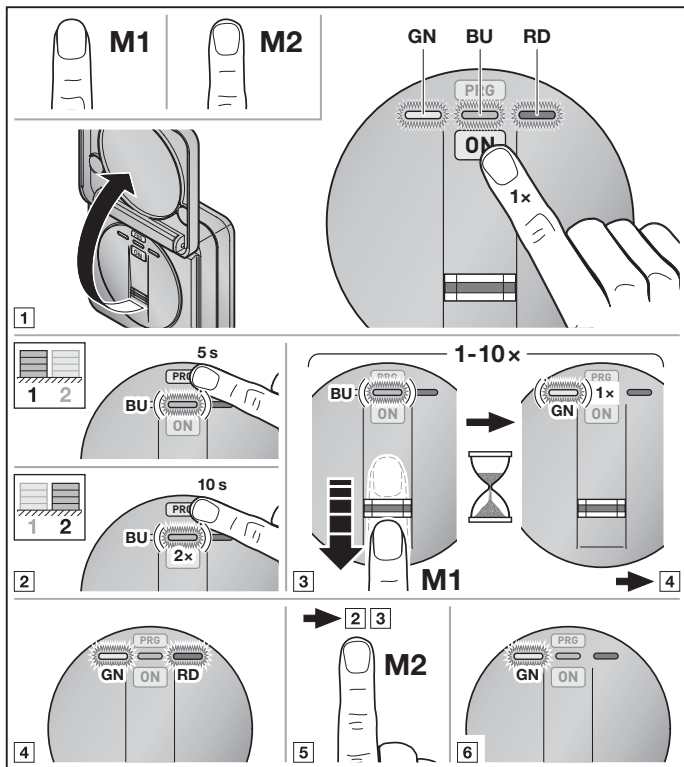


Les deux premières empreintes digitales apprises correspondent aux empreintes maître. Seules ces deux empreintes permettent de procéder à l'apprentissage d'autres empreintes digitales (empreintes utilisateurs).

### REMARQUE :

Le lecteur digital sans fil n'envoie le code radio correspondant qu'après l'apprentissage et la détection des deux empreintes maître.

## 8.1 Apprentissage des empreintes maître

**REMARQUE :**

Si la procédure d'apprentissage dure plus de 15 secondes, le lecteur digital sans fil s'éteint et la procédure doit être répétée.



### 8.1.1 Première empreinte maître (M1)

1. Pour activer l'appareil, ouvrez le couvercle ou appuyez sur la touche **ON**. Toutes les LED sont allumées de façon constante, affichant ainsi qu'elles se trouvent dans l'état de livraison.
2. Appuyez sur la touche **PRG** durant minimum
  - a. 5 secondes (sélection du *premier* emplacement de code radio). Les LED rouge et verte s'éteignent tandis que la LED bleue clignote lentement pendant la durée totale de l'apprentissage.
  - b. 10 secondes (sélection du *second* emplacement de code radio). Les LED rouge et verte s'éteignent tandis que la LED bleue clignote 2 × lentement pendant la durée totale de l'apprentissage.
3. Passez la première empreinte maître devant le capteur. La LED verte clignote 1 × longuement émettant ainsi un accusé de réception positif.
4. Répétez jusqu'à 9 × l'étape 3 avec accusé de réception positif. Lorsque la LED verte clignote 1 × longuement et la LED bleue s'éteint, **la première empreinte maître est enregistrée.**
5. Les LED rouge et verte s'allument ensuite de façon constante et signalisent que la seconde empreinte maître doit être apprise.

Si, lors des étapes 3 à 4, la LED rouge clignote 3 × brièvement émettant ainsi un accusé de réception négatif, répétez l'étape correspondante jusqu'à obtenir un accusé de réception positif.

Si un accusé de réception négatif est obtenu 10 × de suite, l'appareil interrompt la procédure d'apprentissage. Répétez les étapes 2 à 4 avec un autre doigt.

#### REMARQUE :

Afin d'assurer une sécurité de fonctionnement irréprochable, il est conseillé de procéder à l'apprentissage de la seconde empreinte maître avec une autre personne. Si les deux empreintes maître doivent être apprises avec une seule personne, il est alors conseillé de procéder à l'apprentissage d'empreintes digitales en changeant de main.

## 8.1.2 Seconde empreinte maître (M2)

1. Pour activer l'appareil, ouvrez le couvercle ou appuyez sur la touche **ON**. Les LED rouge et verte s'allument de façon constante.
2. Appuyez sur la touche **PRG** durant minimum
  - a. 5 secondes (sélection du *premier* emplacement de code radio). Les LED rouge et verte s'éteignent tandis que la LED bleue clignote lentement pendant la durée totale de l'apprentissage.
  - b. 10 secondes (sélection du *second* emplacement de code radio). Les LED rouge et verte s'éteignent tandis que la LED bleue clignote 2 x lentement pendant la durée totale de l'apprentissage.
3. Passez la seconde empreinte maître devant le capteur. La LED verte clignote 1 x longuement émettant ainsi un accusé de réception positif.
4. Répétez jusqu'à 9 x l'étape 3 avec accusé de réception positif. Lorsque la LED bleue s'éteint et la LED verte s'allume de façon constante, **la seconde empreinte maître est enregistrée.**

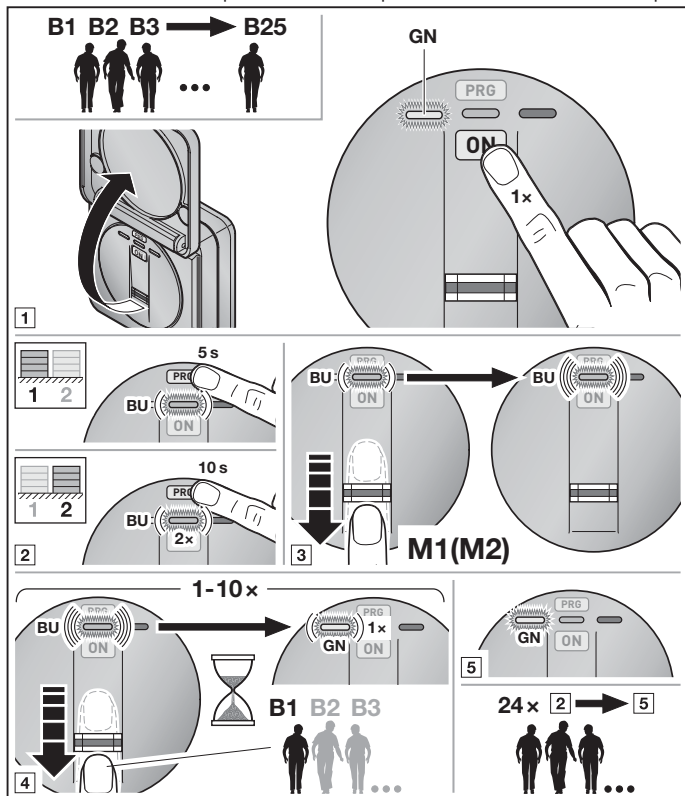
L'apprentissage des empreintes maître est terminé et le lecteur digital sans fil se trouve en fonctionnement normal.

Si, lors des étapes 3 à 4, la LED rouge clignote 3 x brièvement émettant ainsi un accusé de réception négatif, répétez l'étape correspondante jusqu'à obtenir un accusé de réception positif.

Si un accusé de réception négatif est obtenu 10 x de suite, l'appareil interrompt la procédure d'apprentissage. Répétez les étapes 2 à 4 avec un autre doigt.

## 8.2 Apprentissage des empreintes utilisateur (B1 – B25)

Il est possible de procéder à l'apprentissage d'un maximum de 25 empreintes digitales. Si plus de 25 empreintes utilisateurs sont apprises, la première empreinte est alors écrasée sans avertissement préalable. Si une empreinte utilisateur déjà apprise fait l'objet d'un nouvel apprentissage, il n'y aura ni avertissement, ni message d'erreur. L'empreinte digitale est alors reconnue comme mémorisée sans qu'un deuxième emplacement mémoire ne soit occupé.



## TEMPORISATION :

Si la procédure d'apprentissage dure plus de 15 secondes, le lecteur digital sans fil s'éteint et la procédure doit être répétée.

### 8.2.1 Première empreinte utilisateur (B1)

1. Pour activer l'appareil, ouvrez le couvercle ou appuyez sur la touche **ON**.  
La LED verte s'allume de façon constante.
2. Appuyez sur la touche **PRG** durant minimum
  - a. 5 secondes (sélection du *premier* emplacement de code radio). La LED bleue clignote lentement, une empreinte maître doit être présentée.
  - b. 10 secondes (sélection du *second* emplacement de code radio). La LED bleue clignote 2 × lentement, une empreinte maître doit être présentée.
3. Passez une empreinte maître devant le capteur.  
La LED verte clignote 1 × longuement émettant ainsi un accusé de réception positif.  
La LED bleue clignote rapidement pendant la durée totale de l'apprentissage. Une empreinte utilisateur doit être présentée.
4. Passez une empreinte utilisateur devant le capteur.  
La LED verte clignote 1 × longuement émettant ainsi un accusé de réception positif.
5. Répétez jusqu'à 9 × l'étape 4 avec accusé de réception positif.  
Lorsque la LED verte clignote 1 × longuement et la LED bleue s'éteint, **la première empreinte utilisateur est enregistrée.**

Le lecteur digital sans fil se trouve en fonctionnement normal.

Si, lors des étapes 3 à 5, la LED rouge clignote 3 × brièvement émettant ainsi un accusé de réception négatif, répétez l'étape correspondante jusqu'à obtenir un accusé de réception positif.

Si un accusé de réception négatif est obtenu 10 × de suite, l'appareil interrompt la procédure d'apprentissage. Répétez les étapes 2 à 4 avec un autre doigt.

### Pour apprendre d'autres empreintes utilisateur (B2 – B25) :

- ▶ Répétez les étapes 2 à 5.

### Pour apprendre d'autres empreintes utilisateur (B2 – B25) par la suite :

- ▶ Répétez les étapes 1 à 5.

## 9 Fonctionnement normal

### Avis relatifs à l'apprentissage des codes radio transmis / copiés

Si vous avez au préalable transmis / copié le code radio depuis un émetteur et que vous l'utilisez pour la première fois, veuillez procéder comme suit en fonction de votre produit :

## Motorisation de porte de garage série 4, motorisation de porte de garage enroulable série 2, récepteur ESE BS HCP

- ▶ Passez une seconde fois le doigt devant le capteur et appuyez en outre sur la touche ON jusqu'à ce que les LED rouge et bleue clignotent en alternance et jusqu'à ce que la fonction souhaitée soit exécutée.

Ou

### pour tous les autres produits

- ▶ Passez une seconde fois le doigt devant le capteur dans les 10 secondes ou appuyez en outre 1 x sur la touche ON.

### 9.1 Envoi d'un code radio par une empreinte digitale

1. Pour activer l'appareil, ouvrez le couvercle ou appuyez sur la touche **ON**. La LED verte s'allume de façon constante.
2. Passez une empreinte apprise devant le capteur. La LED verte clignote rapidement. Le code radio se rapportant à l'empreinte digitale est envoyé.

### REMARQUE :

Si une empreinte non apprise est passée devant le capteur, la LED verte s'éteint tandis que la LED rouge clignote 3 x brièvement émettant ainsi un accusé de réception négatif. Ensuite, la LED verte s'allume à nouveau de façon constante.

### 9.2 Nouvel envoi

Si le code radio est envoyé avec succès (voir chapitre 9.1), il est alors possible de procéder à un nouvel envoi à l'aide de la touche **ON** dans un intervalle de 5 secondes. Pendant la durée totale d'émission, la LED verte clignote rapidement.

### 9.3 Blocage après plusieurs essais manqués

Après dix essais manqués consécutifs de détection d'une empreinte digitale, le lecteur digital sans fil est bloqué pendant 30 secondes. Le lecteur digital sans fil passe ensuite en fonctionnement normal.

Dans certaines conditions, plusieurs essais manqués consécutifs peuvent apparaître :

- Pour les personnes ayant les mains moites ou dont les doigts sont abîmés ou entaillés.
- Pour les personnes dont les doigts sont très sales ou couverts de cambouis.
- Pour les enfants dont les empreintes digitales ne sont pas encore entièrement développées.
- Pour les personnes aux doigts très fins ou aux ongles longs.

## 10 Apprentissage et transmission / Envoi d'un code radio

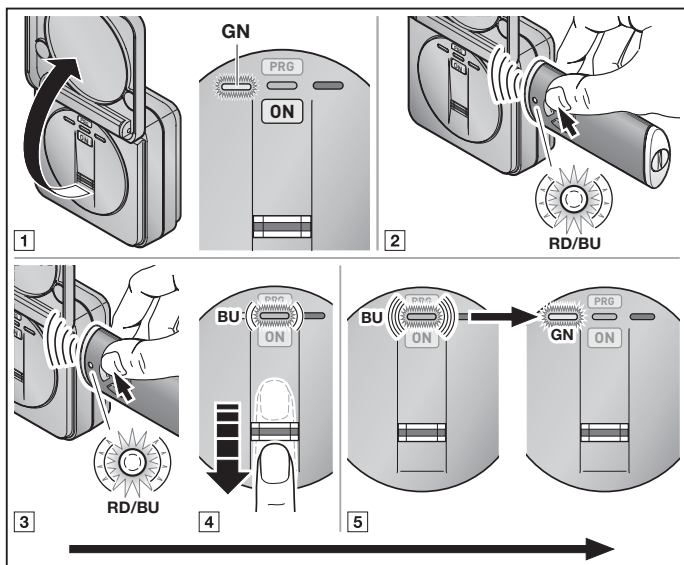
### ⚠ ATTENTION

#### Risque de blessure dû à un trajet de porte involontaire

Pendant la procédure d'apprentissage du système radio, des trajets de porte involontaires peuvent se déclencher.

- ▶ Lors de l'apprentissage du système radio, veillez à ce qu'aucune personne et aucun objet ne se trouvent dans la zone de déplacement de la porte.

### 10.1 Apprentissage d'un code radio



#### REMARQUE :

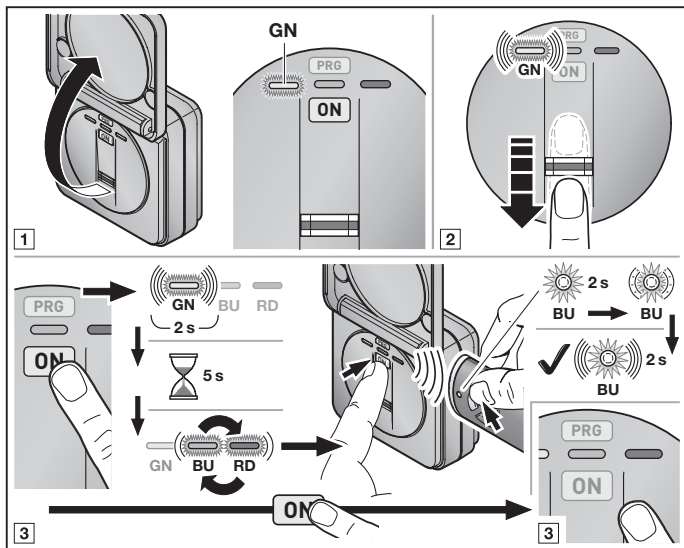
Si la procédure d'apprentissage dure plus de 15 secondes, le lecteur digital sans fil s'éteint et la procédure doit être répétée.

1. Pour activer l'appareil, ouvrez le couvercle ou appuyez sur la touche **ON**.
  - La LED verte s'allume de façon constante.
2. Approchez l'émetteur à droite du lecteur digital sans fil.
3. Appuyez sur la touche d'émetteur dont vous souhaitez transmettre le code radio et maintenez-la enfoncée.
  - La LED s'allume en bleu pendant 2 secondes, puis s'éteint.
  - Après 5 secondes, la LED clignote en alternance en rouge et en bleu.
  - L'émetteur envoie le code radio.
4. Appuyez de nouveau sur la touche **ON**.
5. Passez une empreinte apprise devant le capteur qui est affecté au code radio pour l'emplacement mémoire correspondant.
  - La LED bleue clignote lentement, un code radio doit être présenté.
  - Lorsque le code radio est détecté, la LED bleue clignote rapidement.
  - La LED bleue s'éteint après 2 secondes.
  - La LED verte s'allume alors de façon constante.
6. Relâchez la touche d'émetteur.

**Le code radio de la touche d'émetteur a bien été appris.**

Le lecteur digital sans fil se trouve en fonctionnement normal.

## 10.2 Transmission / Envoi d'un code radio

**REMARQUE :**

Si la procédure d'apprentissage dure plus de 15 secondes, le lecteur digital sans fil s'éteint et la procédure doit être répétée.

1. Pour activer l'appareil, ouvrez le couvercle ou appuyez sur la touche **ON**.
  - La LED verte s'allume de façon constante.
2. Passez une empreinte apprise devant le capteur.
  - La LED verte clignote rapidement.
  - Le code radio se rapportant à l'empreinte digitale est envoyé.
3. Appuyez sur la touche **ON** et maintenez-la enfoncée.
  - La LED verte clignote rapidement pendant 2 secondes, puis s'éteint.
  - Après 5 secondes, les LED rouge et bleue clignotent en alternance.
  - Le code radio est envoyé.
4. Préparez le récepteur (par ex. une motorisation de porte de garage) à l'apprentissage comme indiqué dans les instructions d'utilisation s'y rapportant.  
Ou



Appuyez sur la touche d'émetteur de l'émetteur devant apprendre le code radio et maintenez-la enfoncée.

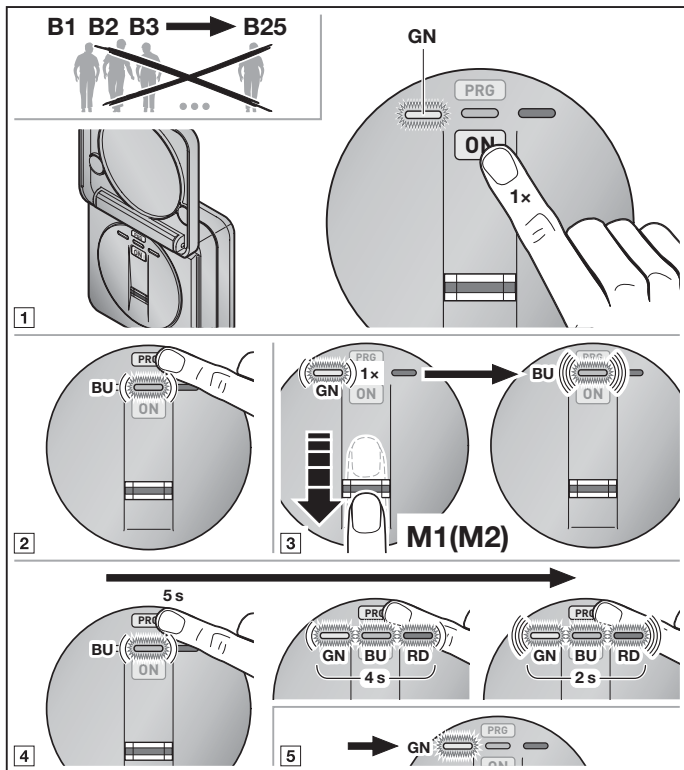
- La LED s'allume en bleu pendant 2 secondes, puis s'éteint.
- La LED clignote lentement au bleu.
- Lorsque le code radio est reconnu, la LED clignote rapidement au bleu.
- La LED s'éteint après 2 secondes.

#### **REMARQUE :**

Pour procéder à une transmission/un envoi, vous disposez de 15 secondes. Si le code radio n'est pas transmis/envoyé dans cet intervalle, la procédure doit être réitérée.

- 5.** Lorsque le code radio est détecté, relâchez la touche **ON**.  
Le lecteur digital sans fil se trouve en fonctionnement normal.

## 11 Suppression des empreintes utilisateurs



Les empreintes digitales ne peuvent être supprimées individuellement. La suppression des empreintes utilisateurs n'a aucune incidence sur les empreintes maître ou sur le code radio.

1. Pour activer l'appareil, ouvrez le couvercle ou appuyez sur la touche **ON**.
  - La LED verte s'allume de façon constante.

2. Appuyez sur la touche **PRG** et maintenez-la enfoncée.
  - La LED verte s'éteint.
  - La LED bleue clignote lentement.
  - Relâchez la touche **PRG**.
3. Passez une empreinte maître sur le capteur d'empreintes.
  - La LED verte clignote 1 x longuement émettant ainsi un accusé de réception positif.
  - La LED bleue clignote rapidement.
4. Appuyez sur la touche **PRG** et maintenez-la enfoncée.
  - La LED bleue clignote à nouveau lentement pendant 5 secondes.
  - Toutes les LED clignent lentement pendant 4 secondes.
  - Toutes les LED clignent rapidement pendant 2 secondes.
5. Relâchez la touche **PRG**.
  - La LED verte s'allume de façon constante.

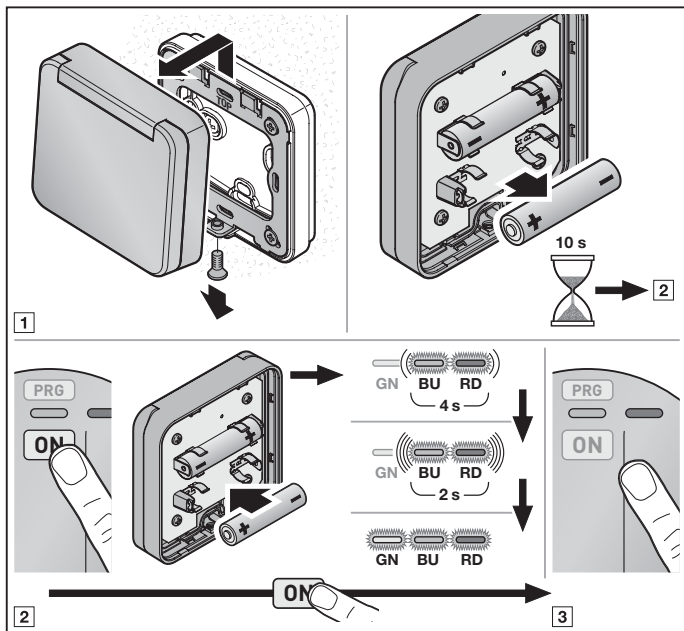
**Toutes les empreintes utilisateurs sont alors supprimées.**

Le lecteur digital sans fil se trouve en fonctionnement normal.

**REMARQUE :**

Si vous relâchez la touche **PRG** trop tôt, les empreintes utilisateurs ne seront pas supprimées.

## 12 Réinitialisation de l'appareil / Réglage du code fixe 868 MHz



Lors d'une réinitialisation de l'appareil, toutes les empreintes maître et utilisateurs sont supprimées. Tous les codes radio peuvent être réattribués par les étapes suivantes, tandis que le lecteur digital sans fil est réinitialisé à l'état de livraison.

1. Démontez la partie supérieure du boîtier de lecteur digital sans fil et retirez une pile pendant 10 secondes.
2. Appuyez sur la touche **ON** et maintenez-la enfoncée.
3. Introduisez la pile.
  - Les LED verte, rouge et bleue s'allument brièvement.
  - Les LED rouge et bleue clignotent lentement pendant 4 secondes.
  - Les LED rouge et bleue clignotent rapidement pendant 2 secondes.
  - Toutes les LED s'allument de façon constante.

4. Relâchez la touche **ON**.  
**Tous les codes radio sont réattribués.**
5. Montez le boîtier du lecteur digital sans fil.

**REMARQUE :**

Si vous relâchez la touche **ON** trop tôt, aucun nouveau code radio ne sera affecté.

**12.1 Réglage du code fixe 868 MHz**

Si vous continuez d'appuyer sur la touche **ON** immédiatement après la réinitialisation de l'appareil, le code fixe 868 MHz est activé.

- Toutes les LED clignotent lentement pendant 4 secondes.
- Toutes les LED clignotent rapidement pendant 2 secondes.
- La LED rouge s'allume de façon constante.

**Tous les codes radio sont réattribués.**

**REMARQUE :**

Si vous relâchez la touche **ON** trop tôt, le système radio BiSecur restera enclenché.

De plus amples informations au sujet du fonctionnement du lecteur digital sans fil avec le code fixe 868 MHz sont disponibles sur le site Internet [www.hoermann.com](http://www.hoermann.com)

**13 Affichages à LED / Éléments de commande****13.1 Affichage à LED**

Les LED servent à afficher l'état et à guider l'utilisateur de l'appareil.

**Rouge (RD)**

Etat	Fonction
S'allume de façon constante après une réinitialisation de l'appareil	Etat de livraison (code fixe 868 MHz)
Clignote 2 x	Piles presque vides
Clignote 2 x et l'appareil s'éteint	Piles vides
Clignote 3 x rapidement	Accusé de réception négatif

**Bleu (BU)**

Etat	Fonction
Clignote lentement	Mode d'apprentissage de l'empreinte maître ( <i>premier</i> emplacement de code radio)
Clignote 2 × lentement	Mode d'apprentissage de l'empreinte maître ( <i>second</i> emplacement de code radio)
Clignote rapidement	Mode d'apprentissage des empreintes utilisateurs

**Vert (GN)**

Etat	Fonction
S'allume de façon constante	Fonctionnement normal
Clignote 1 × longuement	Accusé de réception positif Enregistrement d'une saisie
Clignote rapidement	Code radio en cours d'envoi

**Bleu (BU) et rouge (RD)**

Etat	Fonction
Clignote en alternance	Mode Transmission / Envoi
Clignotent lentement, puis rapidement après 4 secondes	Réinitialisation de l'appareil en cours

**Rouge (RD) et vert (GN)**

Etat	Fonction
S'allument de façon constante	Disponibilité pour l'apprentissage de la <b>seconde</b> empreinte maître

**Rouge (RD), bleu (BU) et vert (GN)**

Etat	Fonction
S'allument de façon constante	Etat de livraison (système radio BiSecur)
	Disponibilité pour l'apprentissage de la <b>première</b> empreinte maître
Clignotent lentement, puis rapidement après 4 secondes	Suppression des empreintes utilisateurs en cours
	Passage au code fixe 868 MHz en cours

## 13.2 Éléments de commande

Élément de commande	Fonction
Touche <b>PRG</b>	Lancement des fonctions de programmation
	Sélection de l'emplacement mémoire
	Suppression des empreintes utilisateurs
Touche <b>ON</b>	Activation de l'appareil
	Nouvel envoi d'un code radio
	Réinitialisation de l'appareil
<b>Capteur d'empreintes</b>	Apprentissage de l'empreinte digitale
	Détection d'une empreinte digitale apprise

## 14 Nettoyage

### ATTENTION

#### Endommagement de la surface du boîtier dû à un nettoyage incorrect

Le nettoyage du lecteur digital sans fil à l'aide de détergents inappropriés peut altérer la matière synthétique.

- ▶ Nettoyez le lecteur digital sans fil uniquement à l'aide d'un chiffon propre et humide.
- ▶ En cas de salissure plus importante, utilisez de l'eau chaude avec un détergent neutre non abrasif (nettoyant ménager, pH 7).

## 15 Elimination



Les appareils électriques et électroniques de même que les batteries ne doivent pas être jetés dans les ordures ménagères, mais doivent être remis aux points de collecte prévus à cet effet.



## 16 Liste des emplacements mémoire

► Voir annexe à la page 103

Exemple :

Dés.	Nom	Empreinte	Emplacement de code radio	
			1	2
M1	Monsieur xxx	R2	X	
M2	Madame xxx	L2		X

## 17 Données techniques

Type	Lecteur digital sans fil FFL 25-1 BiSecur
Fréquence	868 MHz
Alimentation en tension	2 x pile 1,5 V, type : AAA (LR03), alcaline au manganèse
Temp. ambiante admise	-20 °C à +50 °C
Humidité max.	93 % sans condensation
Indice de protection	IP 44
Dimensions (L x H x P)	80 x 80 x 19 mm (sur boîtier encastré) 80 x 80 x 34 mm (avec boîtier à socle)
Emplacements mémoire	27 (2 empreintes maître, 25 empreintes utilisateurs)
Affichage de l'état	Diodes électroluminescentes (rouge, bleue, verte)
Suppression	Suppression globale uniquement, aucune possibilité de suppression individuelle

## 18 Déclaration de conformité UE

Fabricant :	Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Adresse :	Upheider Weg 94-98 33803 Steinhagen, Allemagne

Par la présente, le fabricant susmentionné déclare sous sa propre responsabilité que son produit

Appareil :	Lecteur digital sans fil
Modèle :	FFL25-1-868-BS
Utilisation appropriée :	Activation de motorisations et accessoires pour portes de garage et d'entrée
Fréquence d'émission :	868 MHz



Puissance de rayonnement : Max. 20 mW (PIRE)

satisfait, sur le plan de la conception et de la fabrication et dans la version que nous commercialisons, aux exigences fondamentales des directives mentionnées en cas d'utilisation appropriée :

2014/53/UE (RED)	Directive UE sur les installations radio
2015/863/UE (RoHS)	Restriction concernant l'utilisation de matières dangereuses

Normes et spécifications appliquées :

EN 62368-1:2014 + AC:2015 Sécurité des produits

(article 3.1(a) de 2014/53/UE)

EN 62479:2010

Santé

(article 3.1(a) de 2014/53/UE)

(Conformément au chapitre 4.2, le produit satisfait automatiquement à cette norme car la puissance de rayonnement (PIRE) contrôlée selon la norme ETSI EN 300220-1 est inférieure à la limite d'exclusion de basse consommation P<sub>max</sub> de 20 mW)

EN 50581:2012 /

EN IEC 63000:2018

Restriction concernant l'utilisation de matières dangereuses

ETSI EN 301489-1 V2.2.0

Compatibilité électromagnétique

ETSI EN 301489-3 V2.1.1

(article 3.1(b) de 2014/53/UE)

ETSI EN 300220-1 V3.1.1

Utilisation efficace du spectre radio

ETSI EN 300220-2 V3.1.1

(article 3.2 de 2014/53/UE)

Toute modification du produit que nous n'avons pas approuvée entraîne l'annulation de la validité de la présente déclaration.

Steinhagen, le 22/07/2019



p.p. Axel Becker, Direction générale

## Indice

<b>1</b>	<b>Su queste istruzioni .....</b>	<b>79</b>
<b>2</b>	<b>Indicazioni di sicurezza .....</b>	<b>79</b>
2.1	Uso a norma .....	79
2.2	Indicazioni di sicurezza per l'uso .....	79
<b>3</b>	<b>Fornitura .....</b>	<b>81</b>
<b>4</b>	<b>Descrizione del prodotto.....</b>	<b>81</b>
<b>5</b>	<b>Montaggio .....</b>	<b>81</b>
<b>6</b>	<b>Messa in funzione .....</b>	<b>83</b>
6.1	Inserimento delle batterie .....	83
<b>7</b>	<b>Funzionamento .....</b>	<b>84</b>
<b>8</b>	<b>Programmazione.....</b>	<b>84</b>
8.1	Apprendimento delle impronte master .....	85
8.2	Apprendimento del dito dell'utente (B1 - B25).....	88
<b>9</b>	<b>Funzionamento normale .....</b>	<b>90</b>
9.1	Trasmissione del codice radio tramite un'impronta digitale .....	90
9.2	Trasmissione ripetuta.....	90
9.3	Blocco dopo diversi tentativi errati.....	90
<b>10</b>	<b>Apprendimento e trasmissione / invio di un codice radio .....</b>	<b>91</b>
10.1	Apprendimento di un codice radio .....	91
10.2	Trasmissione / invio di un codice radio .....	93
<b>11</b>	<b>Cancellazione delle dita dell'utente .....</b>	<b>95</b>
<b>12</b>	<b>Impostazione del reset del dispositivo / codice fisso 868 MHz .....</b>	<b>97</b>
12.1	Impostare il codice fisso 868 MHz .....	98
<b>13</b>	<b>Indicatori LED / Strumenti di comando .....</b>	<b>98</b>
13.1	Indicatori LED .....	98
13.2	Strumenti di comando .....	100
<b>14</b>	<b>Pulizia.....</b>	<b>100</b>
<b>15</b>	<b>Smaltimento .....</b>	<b>100</b>
<b>16</b>	<b>Elenco delle locazioni in memoria .....</b>	<b>101</b>
<b>17</b>	<b>Dati tecnici.....</b>	<b>101</b>
<b>18</b>	<b>Dichiarazione di conformità UE.....</b>	<b>101</b>

Il trasferimento di dati a terzi e la copia del documento stesso, utilizzando il contenuto per scopi diversi da quelli preposti, sono vietati, salvo espressamente accordato per iscritto dalla società. La mancanza di piena adesione a queste condizioni potrà causare la richiesta di risarcimento danni. Tutti i diritti, riferiti a registrazioni di modelli di brevetti, di utilità o di disegni sono riservati. Con riserva di modifiche.

Gentile cliente,  
siamo lieti che Lei abbia scelto un prodotto di qualità di nostra produzione.

## 1 Su queste istruzioni

Legga attentamente e completamente queste istruzioni che contengono importanti informazioni sul prodotto. Osservi le istruzioni ed in particolar modo le indicazioni e le avvertenze di sicurezza.

Per ulteriori informazioni per l'uso del lettore radio di impronte digitali, consultare il sito Internet **www.hoermann.com**

Conservi queste istruzioni con cura e si assicuri che siano sempre a disposizione e consultabili da parte dell'utente del prodotto.

## 2 Indicazioni di sicurezza

### 2.1 Uso a norma

Il lettore radio di impronte digitali FFL25-1 BiSecur è un trasmettitore unidirezionale per motorizzazioni e relativi accessori. Può essere utilizzato con il codice radio BiSecur e con il codice fisso 868 MHz. L'invio di un codice radio è possibile tramite l'identificazione di una o più impronte digitali apprese in precedenza.

Altri tipi di applicazione non sono consentiti. Il produttore non si assume nessuna responsabilità per i danni provocati da un uso non a norma o non corretto.

### 2.2 Indicazioni di sicurezza per l'uso



#### AVVERTENZA

##### **Pericolo di lesioni durante il movimento della serranda**

L'azionamento del lettore radio di impronte digitali può provocare lesioni alle persone a causa del movimento della serranda.

- ▶ Assicurarsi che i lettori radio di impronte digitali siano lontano dalla portata dei bambini e siano utilizzati solo da persone istruite sulle modalità di funzionamento del sistema di chiusura con comando a distanza!
- ▶ In presenza di un solo dispositivo di sicurezza, usare il lettore radio di impronte digitali solo se il portone è in vista!
- ▶ Attraversare i varchi dei sistemi di chiusura con comando a distanza solo se il portone si trova in posizione di finecorsa di Apertura!
- ▶ Non sostare mai nel range di movimento del portone.

 **AVVERTENZA****Pericolo di esplosione con batteria di tipo errato**

- Vedere le indicazioni di avvertenza nel capitolo 6.1

 **ATTENZIONE****Pericolo di lesioni a causa della manovra involontaria del portone**

- Vedere le indicazioni di avvertenza nel capitolo 10

**ATTENZIONE****Compromissione del funzionamento a causa di influenze ambientali**

L'inosservanza può pregiudicare il funzionamento!

Proteggere il lettore radio di impronte digitali dalle seguenti influenze:

- Esposizione diretta ai raggi del sole  
(temperatura ambiente consentita: da -20 °C a +50 °C)
- Umidità
- Polvere

**ATTENZIONE****Danneggiamento causato da oggetti appuntiti e metallici**

I danneggiamenti della superficie del sensore a dito possono comportare anomalie di funzionamento.

- Non passare il dito con oggetti appuntiti o metallici come p. es. anelli sul sensore a dito

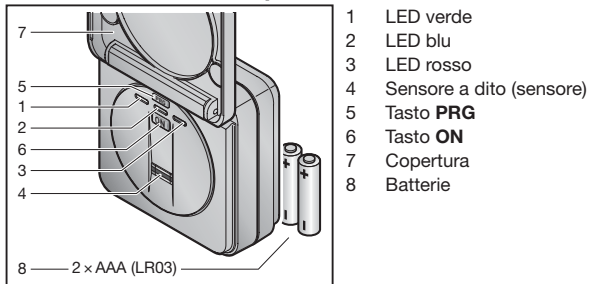
**NOTE**

- Se non è presente nessun accesso secondario al garage effettuare ogni modifica o ampliamento dei sistemi radio all'interno del garage.
- Terminati la programmazione o l'ampliamento del sistema radio, eseguire una prova di funzionamento.
- Per la messa in funzione o l'ampliamento del sistema radio utilizzare esclusivamente pezzi originali.
- Le caratteristiche architettoniche sul posto possono eventualmente influire sulla portata del sistema radio.
- Anche l'uso contemporaneo di telefoni cellulari GSM 900 può influire sulla portata.

### 3 Fornitura

- Lettore radio di impronte digitali FFL 25-1 BiSecur
- 2 x batteria 1,5 V, tipo: AAA (LR03), alcalina al manganese
- Materiale di fissaggio
- Istruzioni per l'uso

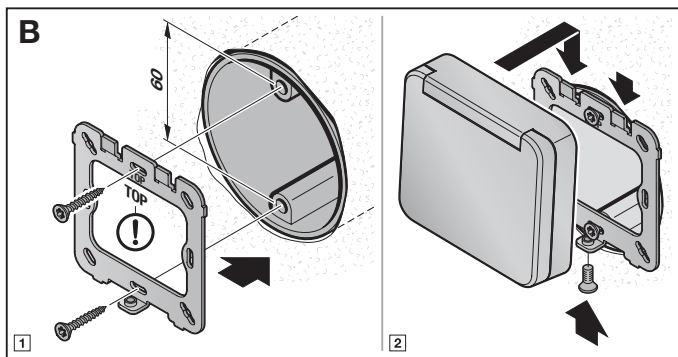
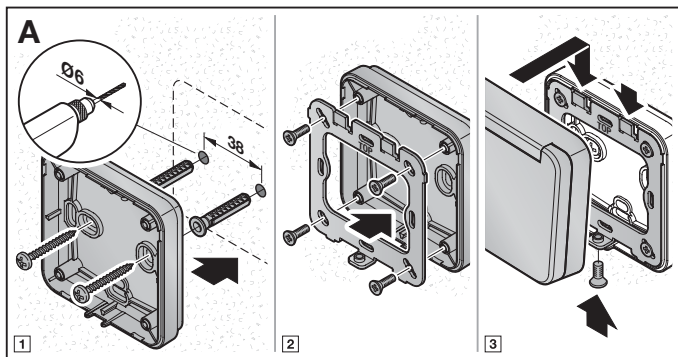
### 4 Descrizione del prodotto



### 5 Montaggio

#### AVVISO:

Prima del montaggio del lettore radio di impronte digitali verificare se dal luogo di montaggio selezionato i ricevitori ricevono il segnale radio. Tenere presente che un montaggio direttamente su metallo riduce la portata. In tal caso eseguire il montaggio ad una distanza di 2–3 cm.

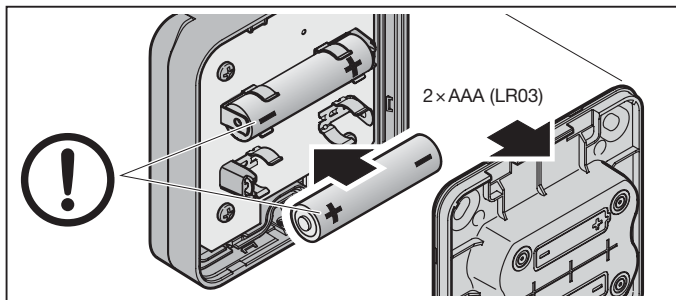


## 6 Messa in funzione

Dopo l'inserimento delle batterie il lettore radio di impronte digitali è pronto al funzionamento.

### 6.1 Inserimento delle batterie

2 x batteria 1,5 V, tipo: AAA (LR03), alcalina al manganese



### AVVERTENZA

#### **Pericolo di esplosione con batteria di tipo errato**

Se le batterie vengono sostituite con un tipo errato sussiste il pericolo di esplosione.

- ▶ Utilizzare solo il tipo di batteria consigliato.

### ATTENZIONE

#### **Distruzione del lettore radio di impronte digitali a causa di perdite delle batterie**

Le batterie possono avere perdite e causare la distruzione del lettore radio di impronte digitali.

- ▶ Rimuovere le batterie dal lettore radio di impronte digitali se questo non viene utilizzato per un periodo di tempo molto lungo.

## 7 Funzionamento

Il lettore radio di impronte digitali dispone di due locazioni in memoria, alle quali è assegnato un codice radio ciascuna. Prima dell'apprendimento di un'impronta digitale è possibile selezionarne una a piacere. L'impronta digitale appresa invia quindi il codice radio corrispondente.

- Il LED verde lampeggia velocemente.
- Viene inviato il codice radio assegnato all'impronta digitale.

Per attivare il dispositivo, aprire il coperchio o premere il tasto **ON**.

### AVVISO:

Se le batterie sono quasi scariche, il LED rosso lampeggia 2 volte

- a. Dopo che l'apparecchio è stato attivato.
  - ▶ Le batterie **dovrebbero** essere sostituite entro breve.
- b. e il codice radio viene inviato.
  - ▶ Le batterie **devono** essere sostituite immediatamente.

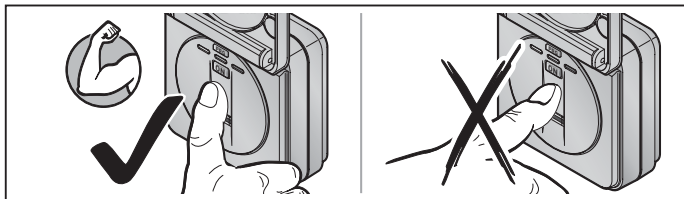
## 8 Programmazione

Il lettore radio di impronte digitali dispone di due locazioni in memoria, alle quali è assegnato un codice radio ciascuna. Prima dell'apprendimento di un'impronta digitale è possibile selezionarne una a piacere.

Per l'apprendimento corretto di un'impronta digitale passare lo stesso dito per 1 – 10 volte sul sensore a dito.

### AVVISO:

Per l'apprendimento digitale posizionare il dito nella corretta posizione ed esercitare una forte pressione di contatto sul sensore.



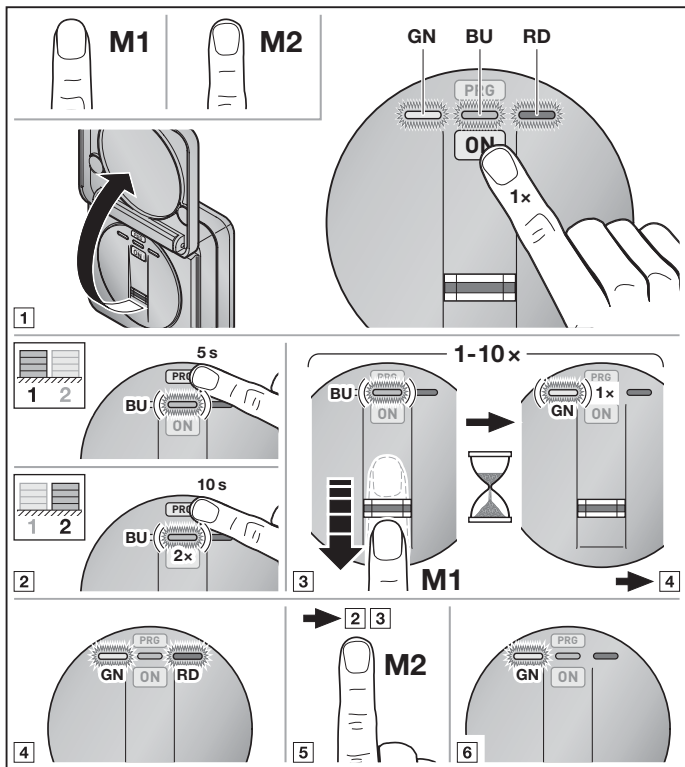
Le prime due impronte digitali apprese valgono come impronte master, con le quali è possibile apprendere le altre impronte digitali (dito dell'utente).

### AVVISO:

Solo dopo aver appreso entrambe le impronte master il lettore radio di impronte digitali invia il rispettivo codice radio dopo l'identificazione.



## 8.1 Apprendimento delle impronte master

**NOTA:**

Se durante l'operazione di apprendimento trascorre un periodo di tempo superiore a 15 secondi, il lettore radio di impronte digitali si spegne e l'operazione deve essere ripetuta.

### 8.1.1 Prima impronta master (M1)

1. Aprire il coperchio o premere il tasto **ON**, per attivare il dispositivo.  
Tutti i LED si accendono indicando lo stato alla consegna.
2. Premere il tasto **PRG** per almeno
  - a. 5 secondi (selezione della *prima* locazione del codice radio). Il LED rosso e quello verde si spengono, il LED blu lampeggia lentamente per tutta la durata dell'apprendimento.
  - b. 10 secondi (selezione della *seconda* locazione del codice radio). Il LED rosso e quello verde si spengono, il LED blu lampeggia lentamente 2 volte per tutta la durata dell'apprendimento.
3. Passare la prima impronta master sul sensore.  
Come segnale di apprendimento avvenuto il LED verde lampeggia a lungo 1 volta.
4. Ripetere l'operazione 3 fino a 9 volte confermando l'apprendimento avvenuto.  
Se il LED verde lampeggia 1 volta a lungo e il LED blu si spegne, **la prima impronta master è memorizzata.**
5. Di seguito si accendono i LED rosso e verde per segnalare che deve essere appresa la seconda impronta master.

Se durante le operazioni 3 – 4 il LED rosso lampeggia brevemente per 3 volte ad indicare il mancato apprendimento, ripetere le operazioni fino ad apprendimento avvenuto.

Se per 10 volte consecutive viene segnalato il mancato apprendimento, il dispositivo interrompe l'apprendimento. Ripetere le operazioni 2 – 4 con un altro dito.

#### **AVVISO:**

Per garantire la sicurezza d'esercizio si consiglia di apprendere come seconda impronta master quella di un'altra persona. Se invece entrambe le impronte master appartengono alla stessa persona, si consiglia di apprendere un'impronta digitale per ogni mano.

### 8.1.2 Seconda impronta master (M2)

1. Aprire il coperchio o premere il tasto **ON**, per attivare il dispositivo.  
I LED rosso e verde si accendono.
2. Premere il tasto **PRG** per almeno
  - a. 5 secondi (selezione della *prima* locazione del codice radio). Il LED rosso e quello verde si spengono, il LED blu lampeggia lentamente per tutta la durata dell'apprendimento.
  - b. 10 secondi (selezione della *seconda* locazione del codice radio). Il LED rosso e quello verde si spengono, il LED blu lampeggia lentamente 2 volte per tutta la durata dell'apprendimento.
3. Passare la seconda impronta master sul sensore.  
Come segnale di apprendimento avvenuto il LED verde lampeggia a lungo 1 volta.
4. Ripetere l'operazione 3 fino a 9 volte confermando l'apprendimento avvenuto.  
Se il LED blu si spegne e il LED verde rimane acceso, **la seconda impronta master è memorizzata.**

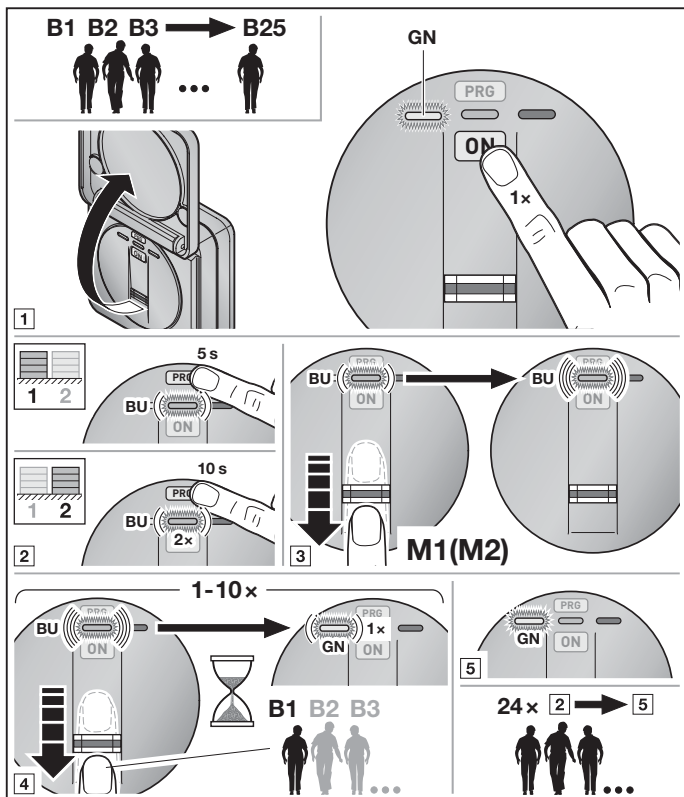
L'apprendimento dell'impronta master è concluso ed il lettore radio di impronte digitali si trova in funzionamento normale.

Se durante le operazioni 3–4 il LED rosso lampeggia brevemente per 3 volte ad indicare il mancato apprendimento, ripetere le operazioni fino ad apprendimento avvenuto.

Se per 10 volte consecutive viene segnalato il mancato apprendimento, il dispositivo interrompe l'apprendimento. Ripetere le operazioni 2–4 con un altro dito.

## 8.2 Apprendimento del dito dell'utente (B1 - B25)

Possano essere apprese fino ad un massimo di 25 dita dell'utente diverse. Se venisse appreso un dito dell'utente in più, il primo dito memorizzato verrà sovrascritto senza preavviso. Nel caso in cui un dito dell'utente venga appreso nuovamente non compaiono messaggi di errore o di avviso. L'impronta verrà riconosciuta come già presente e non richiede una seconda locazione in memoria.



**TIMEOUT:**

Se durante l'operazione di apprendimento trascorre un periodo di tempo superiore a 15 secondi, il lettore radio di impronte digitali si spegne e l'operazione deve essere ripetuta.

**8.2.1 Primo dito dell'utente (B1)**

1. Aprire il coperchio o premere il tasto **ON**, per attivare il dispositivo.  
Il LED verde rimane acceso.
2. Premere il tasto **PRG** per almeno
  - a. 5 secondi (selezione della *prima* locazione del codice radio). Il LED blu lampeggia lentamente, in attesa di un'impronta master.
  - b. 10 secondi (selezione della *seconda* locazione del codice radio). Il LED blu lampeggia lentamente 2 volte, in attesa di un'impronta master.
3. Passare un'impronta master sul sensore.  
Come segnale di apprendimento avvenuto il LED verde lampeggia a lungo 1 volta.  
Il LED blu lampeggia velocemente per la durata dell'apprendimento. Il sistema attende un dito dell'utente.
4. Passare un dito dell'utente sul sensore.  
Come segnale di apprendimento avvenuto il LED verde lampeggia a lungo 1 volta.
5. Ripetere l'operazione 4 fino a 9 volte confermando l'apprendimento avvenuto.  
Se il LED verde lampeggia 1 volta a lungo e il LED blu si spegne, **il primo dito dell'utente è memorizzato.**

Il lettore radio di impronte digitali si trova in funzionamento normale.

Se durante le operazioni 3–5 il LED rosso lampeggia brevemente per 3 volte ad indicare il mancato apprendimento, ripetere le operazioni fino ad apprendimento avvenuto.

Se per 10 volte consecutive viene segnalato il mancato apprendimento, il dispositivo interrompe l'apprendimento. Ripetere le operazioni 2–4 con un altro dito.

**Per apprendere ulteriori dita dell'utente (B2 – B25):**

- ▶ Ripetere le operazioni 2–5.

**Per apprendere ulteriori dita dell'utente (B2 – B25) in un secondo momento:**

- ▶ Ripetere le operazioni 1–5.

## 9 Funzionamento normale

### Avvisi sul comportamento di apprendimento del codice radio ereditato / copiato

Se il codice radio del tasto del telecomando è stato ereditato / copiato in precedenza da un altro telecomando e viene utilizzato per la prima volta, procedere nell'utilizzo del prodotto come riportato di seguito:

### Azionamento del portone da garage serie 4, azionamento della serranda avvolgibile da garage serie 2, ricevitore ESE BS HCP

- ▶ Premere una seconda volta col dito sul sensore e premere anche il tasto ON fino a quando i LED rosso e blu lampeggiano alternatamente e viene eseguita la funzione desiderata.

Oppure

### per tutti gli altri prodotti

- ▶ Premere col dito una seconda volta il sensore entro 10 secondi, oppure premere 1 volta anche il tasto ON.

### 9.1 Trasmissione del codice radio tramite un'impronta digitale

1. Aprire il coperchio o premere il tasto **ON**, per attivare il dispositivo.  
Il LED verde rimane acceso.
2. Passare un dito appreso sul sensore.  
Il LED verde lampeggia velocemente. Viene inviato il codice radio dell'impronta digitale.

### AVVISO:

Se un'impronta non appresa viene passata sul sensore digitale, il LED verde si spegne e quello rosso lampeggia brevemente per 3 volte ad indicare il mancato apprendimento. Infine il LED verde rimane ancora acceso.

### 9.2 Trasmissione ripetuta

Se il codice radio viene inviato con successo (vedere capitolo 9.1), può essere inviato nuovamente entro 5 secondi con il tasto **ON**. Durante la durata della trasmissione il LED verde lampeggia velocemente.

### 9.3 Blocco dopo diversi tentativi errati

Dopo dieci tentativi consecutivi d'identificazione di un'impronta digitale errati, il lettore radio di impronte digitali viene bloccato per 30 secondi e passa in seguito al funzionamento normale. Poi il lettore radio di impronte digitali passa in funzionamento normale.

Diversi tentativi errati consecutivi possono verificarsi in presenza di determinate condizioni:

- Nelle persone con le mani bagnate o con dita particolarmente rovinata.
- Nelle persone con dita particolarmente sporche o oleose.
- Nei bambini le cui impronte digitali non sono ancora completamente formate.
- Nelle persone con dita molto sottili o unghie lunghe.

## 10 Apprendimento e trasmissione / invio di un codice radio

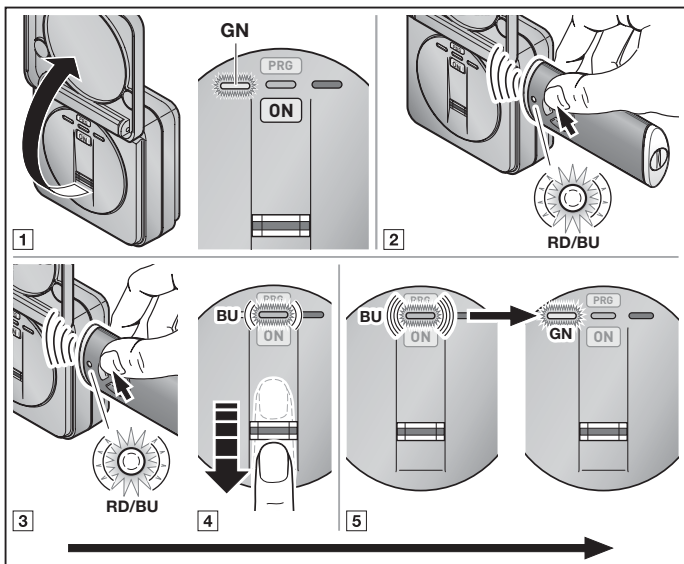
### ⚠ ATTENZIONE

#### Pericolo di lesioni a causa della manovra involontaria del portone

Durante il processo di apprendimento sul sistema radio possono verificarsi manovre involontarie del portone.

- ▶ Durante l'apprendimento del sistema radio fare attenzione che persone o oggetti non si trovino nel range di movimento del portone.

### 10.1 Apprendimento di un codice radio



### NOTA:

Se durante l'operazione di apprendimento trascorre un periodo di tempo superiore a 15 secondi, il lettore radio di impronte digitali si spegne e l'operazione deve essere ripetuta.

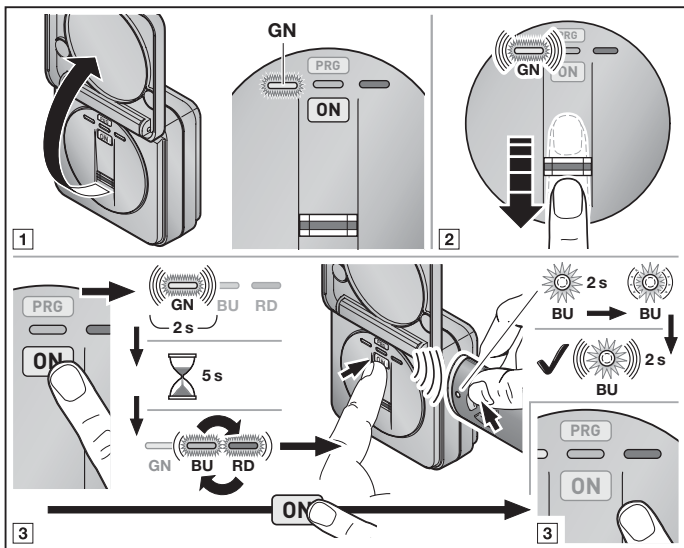
1. Aprire il coperchio o premere il tasto **ON**, per attivare il dispositivo.
  - Il LED verde rimane acceso.
2. Tenere il telecomando a destra, accanto al lettore radio di impronte digitali.
3. Premere il tasto del telecomando il cui codice radio si intende trasmettere e tenerlo premuto.
  - Il LED si accende per 2 secondi di blu e si spegne.
  - Dopo 5 secondi il LED lampeggia alternativamente di rosso e blu.
  - Il telecomando invia il codice radio.
4. Premere nuovamente il tasto **ON**.
5. Passare un dito appreso sopra il sensore che è assegnato al codice radio per la rispettiva locazione in memoria.
  - Il LED blu lampeggia lentamente, in attesa di un codice radio.
  - Se il codice radio viene riconosciuto, il LED blu lampeggia rapidamente.
  - Dopo 2 secondi il LED blu si spegne.
  - Infine il LED verde rimane acceso.
6. Rilasciare il tasto del telecomando.

**Il codice radio del tasto del telecomando è ora appreso.**

Il lettore radio di impronte digitali si trova in funzionamento normale.



## 10.2 Trasmissione / invio di un codice radio

**NOTA:**

Se durante l'operazione di apprendimento trascorre un periodo di tempo superiore a 15 secondi, il lettore radio di impronte digitali si spegne e l'operazione deve essere ripetuta.

1. Aprire il coperchio o premere il tasto **ON**, per attivare il dispositivo.
  - Il LED verde rimane acceso.
2. Passare un dito appreso sul sensore.
  - Il LED verde lampeggia velocemente.
  - Viene inviato il codice radio dell'impronta digitale.
3. Premere il tasto **ON** e tenerlo premuto.
  - Il LED verde lampeggia velocemente per 2 secondi e poi si spegne.
  - Dopo 5 secondi lampeggiano i LED rosso e blu alternativamente.
  - Il codice radio viene inviato.
4. Preparare il ricevitore (p. es. la motorizzazione per portoni da garage) all'apprendimento come descritto nelle istruzioni per l'uso:  
Oppure

Premere il tasto del telecomando A che deve apprendere il codice radio e tenerlo premuto.

- Il LED si accende per 2 secondi di blu e si spegne.
- Il LED lampeggia lentamente di blu.
- Se il codice radio viene riconosciuto, il LED lampeggia velocemente di blu.
- Dopo 2 secondi il LED si spegne.

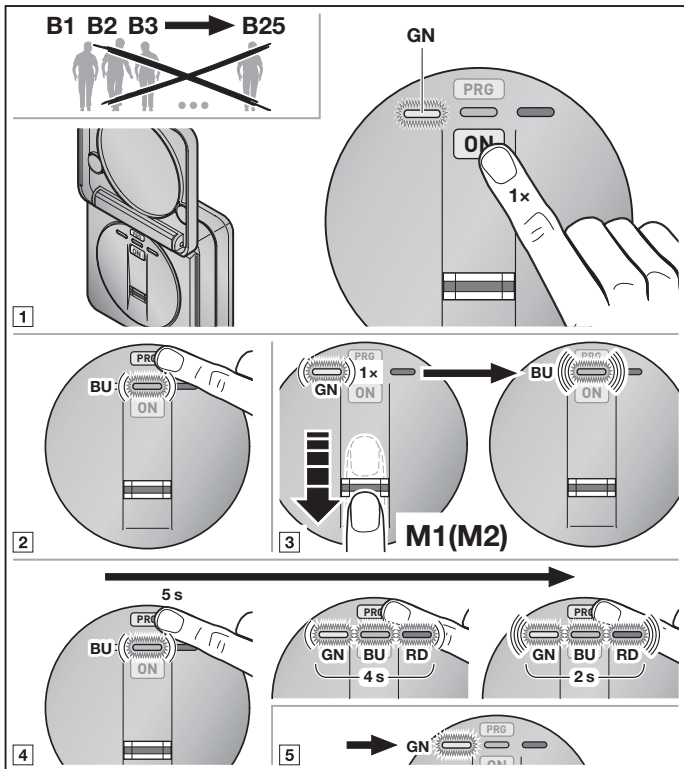
### **NOTA:**

La trasmissione/l'invio del codice radio deve avvenire entro 15 secondi. Se in questo lasso di tempo il codice radio non viene trasmesso/inviato correttamente, l'operazione deve essere ripetuta.

**5.** Rilasciare il tasto **ON** se viene riconosciuto il codice radio.

Il lettore radio di impronte digitali si trova in funzionamento normale.

## 11 Cancellazione delle dita dell'utente



Non è possibile cancellare le singole impronte digitali. Cancellando le dita dell'utente rimangono solamente le impronte master ed il codice radio.

1. Aprire il coperchio o premere il tasto **ON**, per attivare il dispositivo.

– Il LED verde rimane acceso.

2. Premere il tasto **PRG** e tenerlo premuto.
  - Il LED verde si spegne.
  - Il LED blu lampeggia lentamente.
  - Rilasciare il tasto **PRG**.
3. Passare un'impronta master sul sensore a dito.
  - Come segnale di apprendimento avvenuto il LED verde lampeggia a lungo 1 volta.
  - Il LED blu lampeggia velocemente.
4. Premere il tasto **PRG** e tenerlo premuto.
  - Il LED blu lampeggia di nuovo lentamente per 5 secondi.
  - Tutti i LED lampeggiano lentamente per 4 secondi.
  - Tutti i LED lampeggiano velocemente per 2 secondi.
5. Rilasciare il tasto **PRG**.
  - Il LED verde rimane acceso.

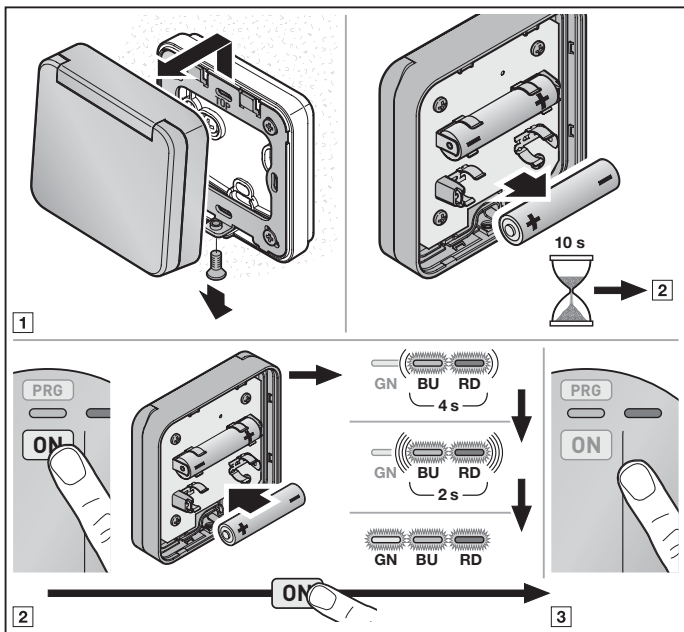
**Tutte le dita dell'utente sono cancellate.**

Il lettore radio di impronte digitali si trova in funzionamento normale.

### **NOTA:**

Se il tasto **PRG** viene rilasciato troppo presto, il dito dell'utente non viene cancellato.

## 12 Impostazione del reset del dispositivo / codice fisso 868 MHz



Un reset del dispositivo cancella tutte le dita dell'utente e master. Tutti i codici radio vengono riassegnati tramite i seguenti passi e il lettore radio di impronte digitali viene riportato alle condizioni di fornitura.

1. Smontare la parte superiore della custodia del lettore radio di impronte digitali e rimuovere una batteria per 10 secondi.
2. Premere il tasto **ON** e tenerlo premuto.
3. Inserire la batteria.
  - I LED verde, rosso e blu si accendono brevemente.
  - I LED rosso e blu lampeggiano lentamente per 4 secondi.
  - I LED rosso e blu lampeggiano velocemente per 2 secondi.
  - Tutti i LED sono accesi.

4. Rilasciare il tasto **ON**.  
**Tutti i codici radio sono stati riassegnati.**
5. Montare la custodia del lettore radio di impronte digitali.

**NOTA:**

Se il tasto **ON** viene rilasciato troppo presto, non vengono assegnati nuovi codici radio.

**12.1 Impostare il codice fisso 868 MHz**

Se, subito dopo il reset del dispositivo, si continua a premere il tasto **ON**, il codice fisso 868 MHz viene attivato.

- Tutti i LED lampeggiano lentamente per 4 secondi.
- Tutti i LED lampeggiano velocemente per 2 secondi.
- Il LED rosso rimane acceso.

**Tutti i codici radio sono stati riassegnati.**

**NOTA:**

Se il tasto **ON** viene rilasciato troppo presto, il codice radio BiSecur rimane impostato.

Per ulteriori informazioni per l'uso del lettore radio di impronte digitali con il codice fisso 868 MHz consultare il sito Internet [www.hoermann.com](http://www.hoermann.com)

**13 Indicatori LED / Strumenti di comando****13.1 Indicatori LED**

I LED servono a visualizzare lo stato e la programmazione guidata del dispositivo.

**Rosso (RD)**

Condizione	Funzione
Rimane acceso dopo un reset del dispositivo	Stato alla consegna (codice fisso 868 MHz)
Lampeggia 2 volte	Le batterie sono quasi scariche
Lampeggia 2 volte ed il dispositivo si spegne	Le batterie sono scariche
Lampeggia velocemente 3 x	Segnale di mancato apprendimento

**Blu (BU)**

Condizione	Funzione
Lampeggia lentamente	Modalità di apprendimento per impronte master ( <i>prima</i> locazione del codice radio)
Lampeggia lentamente 2 x	Modalità di apprendimento per impronte master ( <i>seconda</i> locazione del codice radio)
Lampeggia velocemente	Modalità di apprendimento per dita dell'utente

**Verde (GN)**

Condizione	Funzione
Rimane acceso	Funzionamento normale
Lampeggia a lungo 1 volta	Segnale di apprendimento avvenuto Salvataggio di un'immissione
Lampeggia velocemente	Viene inviato un codice radio

**Blu (BU) e rosso (RD)**

Condizione	Funzione
Lampeggio alternato	Modalità Trasmissione / Invio
Lampeggia lentamente e dopo 4 secondi velocemente	Viene effettuato un reset del dispositivo

**Rosso (RD) e verde (GN)**

Condizione	Funzione
Rimane acceso	Disponibilità all'apprendimento della <b>seconda</b> impronta master

**Rosso (RD), blu (BU) e verde (GN)**

Condizione	Funzione
Rimane acceso	Stato alla consegna (codice radio BiSecur) Disponibilità all'apprendimento della <b>prima</b> impronta master
Lampeggia lentamente e dopo 4 secondi velocemente	Cancellazione delle dita dell'utente in corso Passaggio al codice fisso 868 MHz in corso

## 13.2 Strumenti di comando

Strumento di comando	Funzione
Tasto <b>PRG</b>	Avviamento delle funzioni di programmazione
	Selezione della locazione in memoria
	Cancellazione delle dita dell'utente
Tasto <b>ON</b>	Attivazione del dispositivo
	Nuovo invio di un codice radio
	Reset del dispositivo
Sensore a dito	Apprendimento dell'impronta digitale
	Riconoscimento di un'impronta digitale appresa

## 14 Pulizia

### ATTENZIONE

#### Una pulizia scorretta può danneggiare la superficie della custodia

La pulizia del lettore radio di impronte digitali con detergenti inadatti può aggredire il materiale sintetico.

- ▶ Pulire il lettore radio di impronte digitali solo con un panno pulito e inumidito.
- ▶ In caso di sporco più intenso utilizzare acqua calda con un detergente neutro e non abrasivo (detersivo per piatti, pH 7).

## 15 Smaltimento



Apparecchi elettrici, elettronici e batterie non devono essere smaltiti come rifiuti domestici o non riciclabili, bensì devono essere consegnati presso i punti di accettazione e raccolta destinati allo scopo.





## 16 Elenco delle locazioni in memoria

► Vedere allegato a pagina 103

Esempio:

Denom.	Nome e cognome	Impronta	Locazione codice radio	
			1	2
M1	Max Mustermann	R2	x	
M2	Erika Mustermann	L2		x

## 17 Dati tecnici

Tipo	Lettole radio di impronte digitali FFL 25-1 BiSecur
Frequenza	868 MHz
Alimentazione elettrica	2 x batteria 1,5 V, tipo: AAA (LR03), alcalina al manganese
Temperatura ambiente consentita	da -20 °C a +50 °C
Umidità atmosferica max.	93%, non condensante
Tipo di protezione	IP44
Dimensioni (L x H x P)	80 x 80 x 19 mm (su presa sotto intonaco) 80 x 80 x 34 mm (con alloggiamento zoccolo)
Locazioni in memoria	27 (2 dita master, 25 dita dell'utente)
Visualizzazione dello stato	Diodi luminosi (di colore rosso, blu, verde)
Cancellazione	Cancellazione completa, impossibile cancellare le singole dita dell'utente.

## 18 Dichiarazione di conformità UE

Produttore:	Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Indirizzo:	Upheider Weg 94-98 33803 Steinhagen, Germania

Con la presente, il sopraccitato produttore, sotto la sua esclusiva responsabilità, dichiara che questo prodotto

Apparecchio:	Lettole radio di impronte digitali
Modello:	FFL25-1-868-BS
Uso a norma:	Azionamento di motorizzazioni e relativi accessori per porte e portoni
Frequenza di trasmissione:	868 MHz
Potenza irradiata efficace:	max. 20 mW (EIRP)

è conforme per struttura, tipo di costruzione e versione da noi messa in circolazione alle direttive di seguito elencate se utilizzato a norma:

2014/53/UE (RED)	Direttiva UE concernente le apparecchiature radio
2015/863/EU (RoHS)	Restrizione dell'uso di determinate sostanze pericolose nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche

Norme e specifiche applicate:

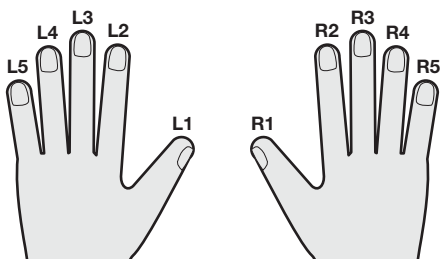
EN 62368-1:2014 + AC:2015	<b>Sicurezza del prodotto</b> (Art. 3.1(a) della 2014/53/UE)
EN 62479:2010	<b>Salute</b> (Art. 3.1(a) della 2014/53/UE) (Secondo il capitolo 4.2, il prodotto soddisfa automaticamente la norma, poiché la potenza irradiata efficace (EIRP), verificata secondo la norma ETSI EN 300220-1, è inferiore al limite di esclusione di portata bassa Pmax di 20 mW)
EN 50581:2012 / EN IEC 63000:2018	<b>Restrizione dell'uso di determinate sostanze pericolose nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche</b>
ETSI EN 301489-1 V2.2.0	<b>Compatibilità elettromagnetica</b>
ETSI EN 301489-3 V2.1.1	(Art. 3.1(b) della 2014/53/UE)
ETSI EN 300220-1 V3.1.1	<b>Utilizzo efficiente dello spettro delle radiofrequenze</b>
ETSI EN 300220-2 V3.1.1	(Art. 3.2 della 2014/53/UE)

In caso di modifica del prodotto non concordata con il produttore, la presente dichiarazione perde validità.

Steinhagen, 22-07-2019



pp. Axel Becker, Direzione



M1				
M2				
B1				
B2				
B3				
B4				
B5				
B6				
B7				
B8				

<b>B9</b>				
<b>B10</b>				
<b>B11</b>				
<b>B12</b>				
<b>B13</b>				
<b>B14</b>				
<b>B15</b>				
<b>B16</b>				
<b>B17</b>				
<b>B18</b>				
<b>B19</b>				
<b>B20</b>				
<b>B21</b>				
<b>B22</b>				
<b>B23</b>				
<b>B24</b>				
<b>B25</b>				







## **FFL 25-1 BiSecur**

HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft  
Upheider Weg 94-98  
33803 Steinhagen  
Deutschland



TR20A271-A RE/02.2020